

---

**Wichtige Telefonnummern.**

---

Bei Störfungsfall:

---

Bei vertrieblichen Rückfragen:

---

Bei Geräteübergabe bitte Telefonnummer  
eintragen!

---

Herausgeber:  
Deutsche Telekom AG

Änderungen vorbehalten  
SNr A30853-X101-A101-5-19  
MatNr 665 517 171  
Stand: Juni 1997

Gedruckt auf chlorfrei  
gebleichtem Papier

Europa 11.  
Einfach zu bedienen.  
Damit Sie komfortabel  
telefonieren können.



# Einleitung

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen beim Umgang mit dem ISDN-Telefon Europa 11 helfen.

Mit der Wahl dieses Telefons haben sie sich **auch** für die Vorteile von ISDN entschieden, die Sie optimal mit Ihrem Europa 11 nutzen können.

Dies ist nicht nur

- die hervorragende Sprachqualität und
- der schnelle Verbindungsaufbau.

Darüber hinaus werden Sie ISDN-Funktionen wie Anrufweiterschaltung, Rückfrage, Makeln, Anklopfen usw. kennen- und schätzenlernen.

Diese Leistungsmerkmale können Sie ggf. auch mit einer geeigneten Telefonanlage nutzen. Für welche Dienste Ihre Telefonanlage ausgelegt ist und wie diese genutzt werden, entnehmen Sie bitte den Bedienhinweisen der Telefonanlage.

Haben Sie den ISDN-Anschluß mit den von Ihnen gewünschten Dienstmerkmalen bei der Deutschen Telekom AG beauftragt und installieren lassen (siehe Seite 13, „Wichtige Informationen zu Ihrem ISDN-Anschluß“), so steht der Inbetriebnahme des Europa 11 nichts mehr im Wege.

Doch Halt! Bevor Sie beginnen, gehen Sie bitte das Kapitel „Aufstellen und Inbetriebnehmen“ sowie unbedingt das Kapitel „Grundeinstellungen“ durch.

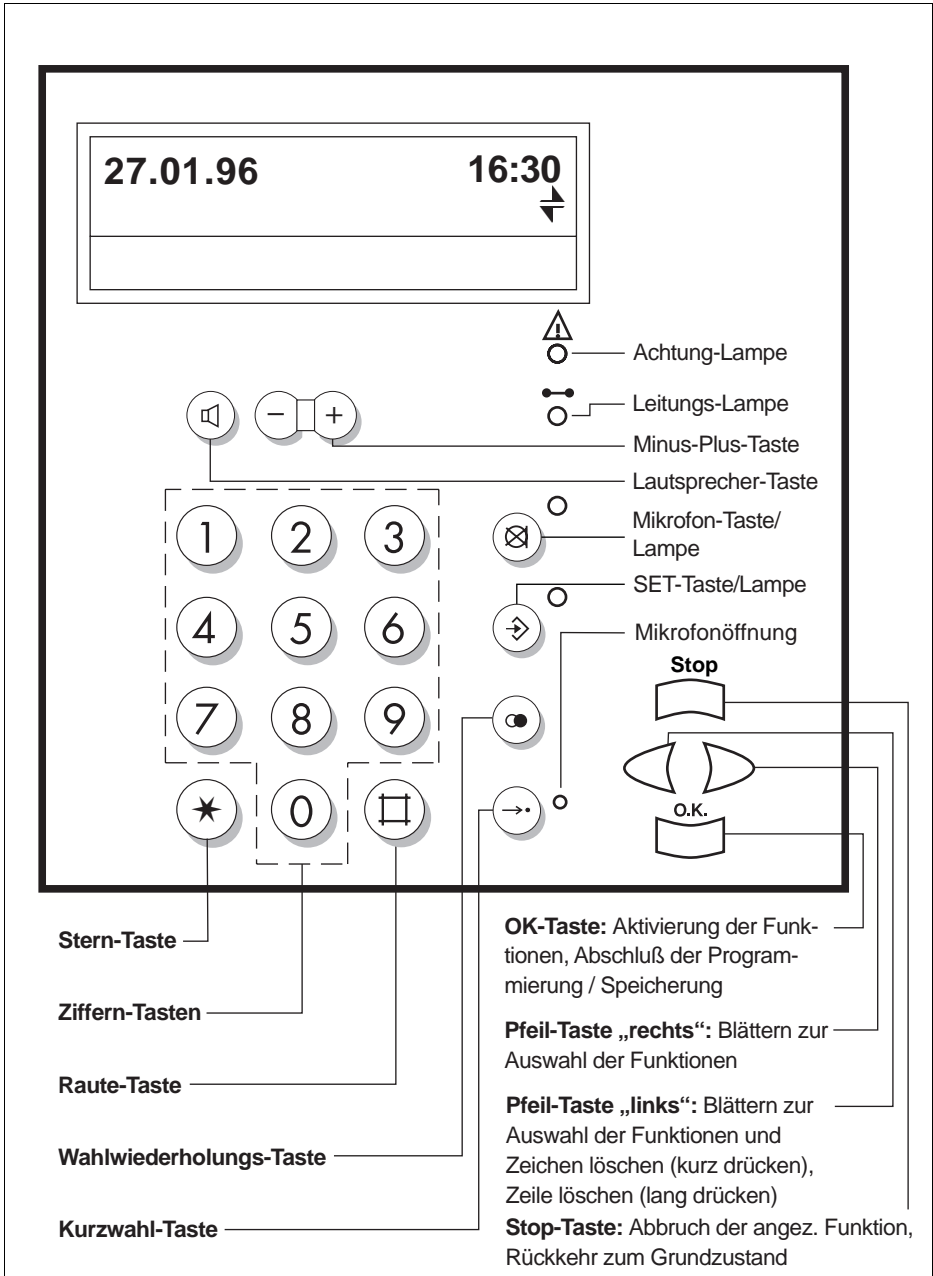
Nun sollten Sie sich ein wenig Zeit nehmen und alle Funktionen des Europa 11 einmal ausprobieren. Lassen Sie sich getrost vom Display führen, denn die komfortable Bedienerführung des Europa 11 unterstützt Sie optimal bei der Nutzung der vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen ISDN bietet.

In der Bedienungsanleitung lernen Sie in den jeweiligen Kapiteln nicht nur den Bedienungsablauf der Funktionen kennen, sondern es werden diese auch in Zusammenhängen erläutert. Die Bedienungsanleitung gibt Ihnen also auch Auskunft rund um das Telefon und ISDN.

Nun wünschen wir Ihnen einen guten Start mit dem ISDN-Telefon Europa 11.

# Erläuterungen

## Bedienfeld






# Erläuterungen





## Displayzeichen, optische und akustische Signalisierung

Für die Bedienung des Europa 11 ist die Kenntnis folgender Zeichen notwendig:

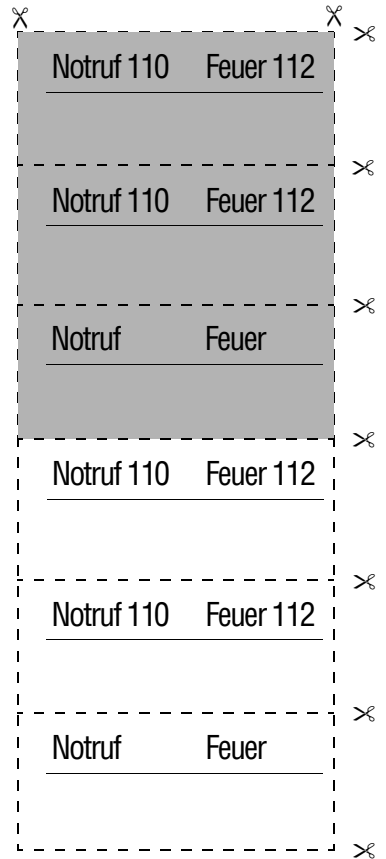
### 1. Displayzeichen:

-  **Pfeile:** Sie bedeuten, daß durch „Blättern“ mit den Pfeiltasten nach links oder rechts weitere Funktionen angezeigt werden können.
- **Schreibmarke:** An dieser Stelle kann ein Zeichen mit der Zifferntastatur eingegeben werden.
- XXXX **Verdeckte Zeichen:** Sie erscheinen anstelle der eingegebenen Paßwort-Ziffern. Unbefugte können das Paßwort nicht lesen bzw. mitlesen.
-  **Umleitungsmarke:** Dieses Zeichen bei der Rufnummer sagt Ihnen, daß die bestehende Verbindung durch Umleitung über einen anderen Teilnehmer zustande gekommen ist.  
Beim Rufenden: Zeichen steht **links** von der Rufnummer des gewählten Anschlusses.  
Beim Gerufenen: Zeichen steht **rechts** hinter der Rufnummer des Anrufenden bzw. dessen, der die Umleitung veranlaßt hat.
-  **3er-Konferenz:** Dieses Zeichen zeigt Ihnen an, daß Sie Ihr Gesprächspartner in eine 3er-Konferenz einbezogen hat.

### 2. Optische Signalisierungen:

-  **Achtung-Lampe**  
Lampe an: Sie haben bestimmte Leistungsmerkmale wie z.B. Anrufumleitung, Sperre individuell programmiert.
-  **Leitungs-Lampe**  
Lampe ein: Leitung ist belegt bzw. Sie haben eine Verbindung  
Lampe blinkt: Sie werden angerufen
-  **Mikrofon-Lampe**  
Lampe ein: Sie haben das Mikrofon abgeschaltet (Stummschaltung)
-  **SET-Lampe**  
Lampe ein: Sie befinden sich im Programmierbetrieb z.B.
- Eingabe von Kurzurufnummern
  - Eintrag im Notizbuch bzw. erweiterte Wahlwiederholung
  - Eingabe der Mehrfachrufnummer
  - Einstellung der Tonruflautstärke und Tonfolge

# Rufnummernschilder



# Inhaltsverzeichnis

## Erläuterungen

Bedienfeld .....	3
Displayzeichen, optische und akustische Signalisierung .....	1

## Aufstellen und Inbetriebnehmen

Einstecken von Hörer- und Anschlußschnur .....	5
Einlegen des Rufnummernschildes .....	6
Aufstellen des Telefons .....	7
Lieferzustand .....	7
Hinweis zur Bedienung .....	8
Wichtige Informationen zum ISDN-Anschluß .....	13
Erste Inbetriebnahme .....	15

## Grundeinstellungen

Displaykontrast einstellen .....	16
Datum / Uhrzeit .....	16
Sprache der Displayanzeige ändern .....	16
Paßwort eingeben .....	17
Paßwort ändern .....	18
Programmiersperre .....	19
Paßwort löschen .....	20
Mehrfachrufnummer eingeben / ändern .....	20
Mehrfachrufnummer löschen .....	23
Anklopfen ein- / ausschalten .....	23
Audio-Menü .....	24
Lautstärke des Lautsprechers .....	24
Einstellung des Tonrufes .....	26
Lautstärke des Hörers .....	29
Zweitweckeranschluß .....	30
Kontrolle der Einstellungen (Status-Anzeige) .....	31

## Rufnummernanzeige

Anzeige der eigenen Rufnummer sperren / erlauben .....	32
Anzeige der Rufnummer des fernen Teilnehmers sperren / erlauben .....	33

## Sie werden angerufen

Anzeige der Rufnummer des Anrufenden .....	34
Tonruflautstärke einstellen .....	34

## Inhaltsverzeichnis

### Sie wollen telefonieren

Anklopfen.....	35
Wahl mit Zifferntasten.....	36
Wahlvorbereitung.....	37
Wahlwiederholung.....	39
Erweiterte Wahlwiederholung.....	40
Wahl bei aufliegendem Hörer.....	41
Anzeige der eigenen Rufnummer zeitweise abschalten.....	41
Kurzwahlnummern programmieren / ändern.....	42
Wählen mit der Kurzwahl.....	43
Löschen einzelner Kurzwahlnummern.....	44
Löschen aller Kurzwahlnummern.....	45
Gewählte Rufnummer ist umgeleitet.....	45
Anrufliste.....	46
Automatischer Rückruf.....	48
Rückruf.....	49
Freisprechen.....	51

### Während Sie telefonieren

Lauthören.....	52
Lautsprecher-Lautstärke einstellen.....	52
Stummschaltung (Mikrofon abschalten).....	52
Hörer-Lautstärke einstellen.....	53
Notizbuchfunktion.....	53
Rückfrage.....	54
Makeln.....	55
Konferenz mit 3 Teilnehmern (3er-Konferenz).....	56
Vermitteln.....	58
Gespräch parken.....	60
Geparktes Gespräch wieder aufnehmen.....	62
Besondere Display-Anzeigen.....	63
Senden von Steuersignalen (MFV-Signale).....	63

### Anrufumleitung

Anrufumleitung programmieren und einschalten.....	64
Anrufumleitung ausschalten.....	66
Anrufumleitung ändern oder erweitern.....	66
Vorbereitete Anrufumleitung ein-/ausschalten.....	67



## Inhaltsverzeichnis

### Sperren des Telefons

Direktrufnummer eingeben / ändern / einschalten .....	69
Direktruf ausschalten .....	70
Direktrufnummer löschen .....	70
Vollsperrung ein-/ausschalten .....	71
Notrufnummern .....	72
Sperrung für bestimmte Nummernkombinationen .....	72

### Entgeltanzeige

Entgeltanzeige automatisch .....	74
Entgeltanzeige manuell .....	74
Entgeltanzeige einschalten / Tarifeinheitenfaktor eingeben .....	75
Entgeltanzeige ausschalten .....	76
Summenzähler-Anzeige ein-/ausschalten .....	76
Löschen des Summenzählers .....	76

### Betrieb an Telefonanlagen

Konfiguration ändern .....	77
Amtsholung (Amtskennzahl = AKZ) .....	78
Keypad-Informationen .....	79

### Generelle Löschfunktionen

Zurücksetzen in den Lieferzustand .....	82
Löschen aller Speicher .....	83

### Allgemeine Hinweise

Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche .....	84
Reinigen – wenn's nötig wird .....	86
Zulassung .....	86
CE-Zeichen .....	86
Garantieerklärung .....	87
Service .....	87

**Stichwortverzeichnis .....** 88

**Technische Daten .....** 90

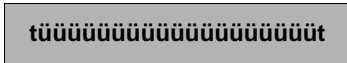
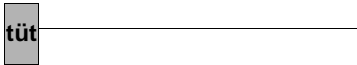
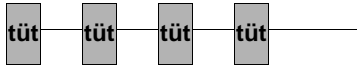
**Rufnummernschilder .....** Umschlag hinten

# Erläuterungen

## Displayzeichen, optische und akustische Signalisierung

### 3. Akustische Signalisierungen:

Nachfolgend erläutern wir Ihnen die Hinweistöne des „Europa 11“. Sie hören diese über den Lautsprecher. Die üblichen Telefonsignalisierungen entnehmen Sie bitte Ihrem Telefonbuch.



#### **Fehlerton**

Eine nicht mögliche oder gesperrte Funktion wurde versucht zu aktivieren.

#### **Ton für ungültige Eingabe**

Eine im jeweiligen Betriebszustand nicht zulässige Taste wurde betätigt.

#### **Quittungston**

Nach erfolgreichem Abschluß einer Programmierung bzw. Eingabe.

Beispiele:

- Anrufumleitung
- Kurzwahlnummern
- Entgeltanzeige
- Paßwort
- Sperre

#### **Anklopfton**

Wenn während des Gesprächs ein weiterer Teilnehmer anruft.

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Einstecken von Hörer- und Anschlußschnur

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, sind noch einige Handgriffe erforderlich:

### 1. Hörschnur

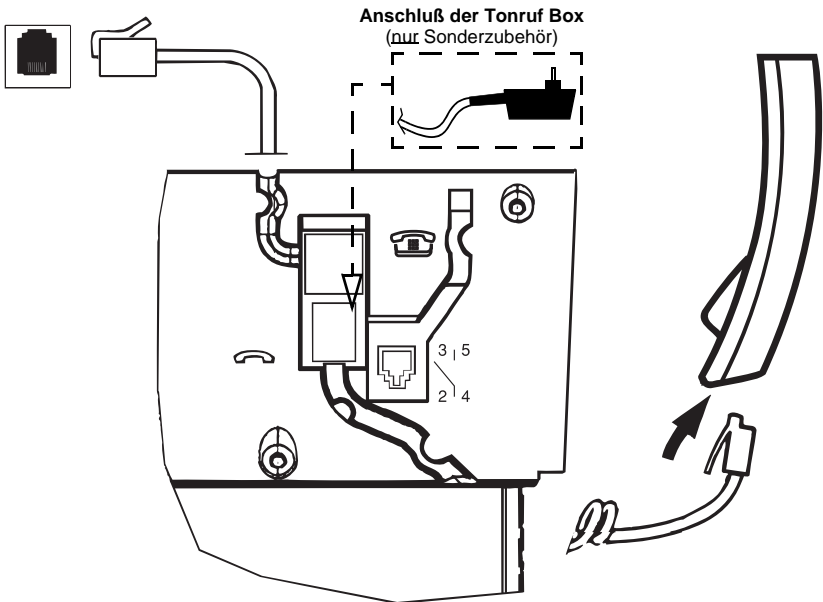
Der Stecker der gewendelten Schnur am langen geraden Ende wird in die Buchse an der Unterseite des Telefons, die mit einem Hörersymbol gekennzeichnet ist, eingesteckt, bis er einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers.

### 2. Anschlußschnur

Die Anschlußschnur hat zwei gleiche Stecker \*). Der eine wird in die Buchse mit dem Telefonsymbol gesteckt und die Schnur in den entsprechenden Kabelkanal gelegt. Den anderen Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres ISDN-Anschlusses.

\*) Hinweis: Wenn Sie die Anschlußschnur einmal auswechseln müssen, können Sie auch Schnüre mit Steckerlängen von 20 mm einsetzen. Die Gerätefüße des Europa 11 sind ausreichend hoch, um einen sicheren Stand zu gewährleisten.

Das Telefon ist jetzt betriebsbereit.



### 3. Ausstecken der Schnüre

Zum Lösen der Schnüre drücken Sie (z.B. mit einem Kugelschreiber) den Rastkaken des Steckers in Richtung Steckerkörper und ziehen gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

### Sonderzubehör „Tonruf Box Europa 11“

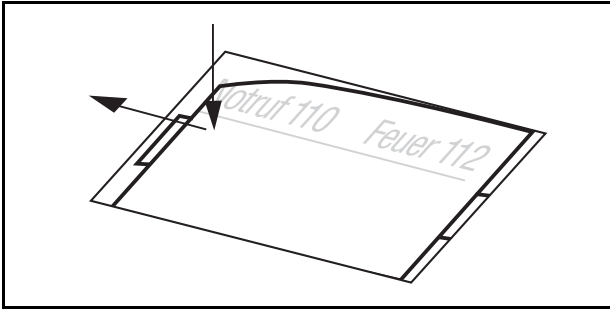
Unter der MatNr 181 232 219 ist als Zubehör im TelekomVersand oder in den T-Punkten eine Tonruf Box erhältlich. Diese „zweite Klingel“ ermöglicht es, daß Sie in einem vom Telefon weiter entfernten Raum die Anrufe ebenfalls hören können. Dies ist z. B. bei Büros oder Verkaufsräumen praktisch. Die Anschlußart am Europa 11 ist oben dargestellt. Entfernen Sie dazu bitte die Blindabdeckung über der gekennzeichneten Buchse (auch einen evtl. überstehenden Grat) mit einem geeigneten Werkzeug. Die Tonruf Box wird direkt in eine 230V-Steckdose gesteckt (nur in Innenräumen) und mit einem Spezialkabel mit dem Telefon verbunden.

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

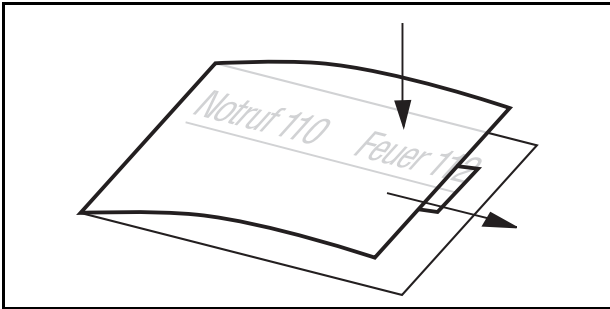
## Einlegen des Rufnummernschildes

In Ihrem Telefon finden Sie das Rufnummernschild bereits eingelegt. Zum Beschriften des Schildes ist die Abdeckung herauszunehmen.

Die Abdeckung auf der linken Seite herunterdrücken, bis sie hörbar einrastet. Nun nach links schieben, bis die rechte Seite der Abdeckung frei ist.



Zum Einlegen der Abdeckung schieben Sie diese erst links so weit in die Öffnung, daß die Abdeckung rechts hineinpaßt. Dann drücken Sie die rechte Seite herunter und schieben die Abdeckung nach rechts, bis diese hörbar einrastet



Weitere Rufnummernschilder finden Sie auf der hinteren Umschlagseite zum Ausschneiden.

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht auszuschließen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u.U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen.

Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher bitte – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage.

## Lieferzustand

Nachdem Sie den Hörer installiert und das Telefon mit der Steckdose des ISDN-Anschlusses verbunden haben, führen Sie bitte die im Kapitel „Grundeinstellungen“ beschriebenen Einstellungen aus.

Das Telefon wurde mit folgenden Einstellungen an Sie ausgeliefert:

- Entgeltanzeige Einzelgespräche: ein
  - Entgeltanzeige Summenzähler: aus
  - Anrufumleitung: aus
  - Rufnummer für Anrufumleitung: keine
  - Anklopfen: erlaubt
  - Identifizierung kommend: erlaubt
  - Identifizierung gehend: erlaubt
  - Telefonsperren: aus
  - Lautsprecher-Lautstärke: Stufe 4
  - Tonruf-Lautstärke: Stufe 5
- |                    | <u>MSN 1</u> | <u>MSN 2</u> | <u>MSN 3</u> |
|--------------------|--------------|--------------|--------------|
| • Tonruf-Tonfolge: | 2            | 4            | 6            |
| • Tonruf-Melodie:  | 2            | 4            | 6            |
- Display-Kontrast: Stufe 4
  - Tarifeinheitenfaktor: DM 00,00
  - Mehrfachrufnummern (MSN): nicht programmiert
  - Kurzwahlspeicher: leer
  - Direktrufnummer: keine
  - Paßwort: keines vorgegeben
  - Konfiguration: Verwendung am Hauptanschluß; Displayanzeige Deutsch

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Hinweis zur Bedienung

ISDN bietet Ihnen eine Vielfalt von neuen Leistungen rund um's Telefon. Um diese auch optimal nutzen zu können, ist das Europa 11 mit einer komfortablen Bedienerführung ausgestattet. Über das 2zeilige Display werden Ihnen Informationen im „Klartext“ angezeigt und aktuelle Funktionen zur Auswahl angeboten.

### Ruhezustand des Telefons

- **obere Zeile**  
Datum, Uhrzeit und ggf. bestimmte Grundeinstellungen des Telefons wie z.B. „Anrufumleitung“ und „Identifizierung“
- **untere Zeile**  
Menüauswahlpfeile

### Während Sie telefonieren

- **obere Zeile**  
je nach Verbindungszustand Rufnummern oder Meldungen zu Entgelten oder dem aktuellen Verbindungszustand
- **untere Zeile**  
Aktuelle Funktionen

Zur Auswahl der gewünschten Funktion benutzen Sie die:

- **Pfeiltasten „links“ und „rechts“**

Zum Aktivieren der ausgewählten Funktion drücken Sie auf die

- **OK-Taste**

Um eine eingeleitete Funktion oder die Anzeige einer Meldung \*) sofort abzubrechen, drücken Sie die

- **STOP-Taste**

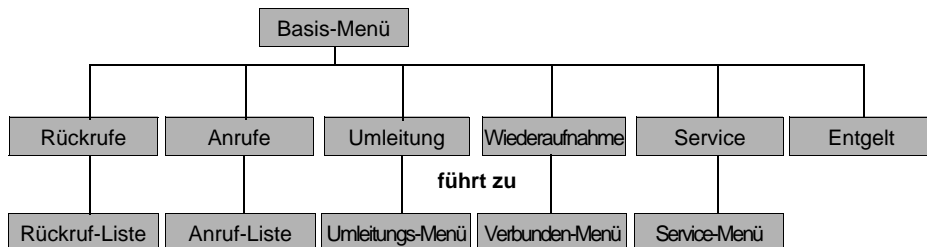
\*) Während eine Meldung angezeigt wird (in der Regel ca. 5 Sek.), ist keine Tasteneingabe möglich.

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

Mit den folgenden 3 Beispielen wollen wir Sie mit dem Prinzip der Bedienung (Menüstruktur) vertraut machen.

## Basis-Menü (Telefon im Ruhezustand)

Auswahlmöglichkeiten in der 2. Displayzeile:



Rückrufliste  
bearbeiten

Anrufliste  
bearbeiten

Umleitung(en)  
ein bzw.  
wieder  
ausschalten

Geparktes  
Gespräch  
wieder  
aufnehmen

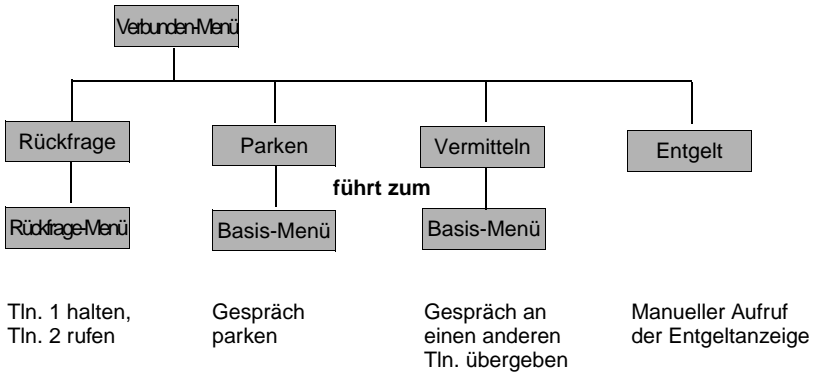
führt zum  
Service

Entgeltan-  
zeige des  
letzten  
Gespräches

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

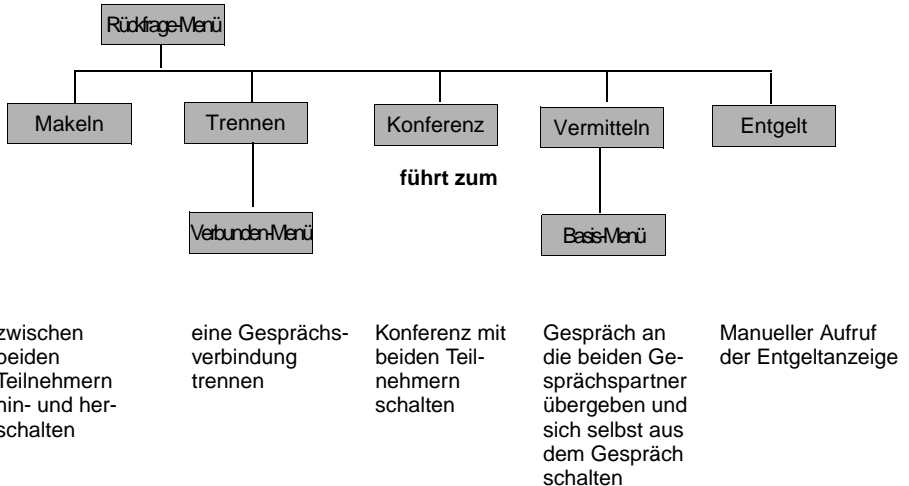
## Verbunden-Menü (Telefongespräch mit einem Teilnehmer)

Auswahlmöglichkeiten in der 2. Displayzeile:



## Rückfrage-Menü (Rückfragegespräch mit einem 2. Teilnehmer)

Auswahlmöglichkeiten in der 2. Displayzeile:





# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Menü-Übersicht

Zustand	Ausgangs-Menü	Optionen	Aktivität	Folge-Menü
<b>Konferenz-Schaltung</b>	<b>Konferenz-Menü</b>	Trennen	Gesprächspartner auswählen und trennen, Gespräch mit dem anderen Gesprächspartner weiterführen	Verbunden-Menü
		Makeln	Gesprächspartner auswählen und Rückfragegespräch führen	Rückfrage-Menü
		Vermitteln	Gespräch an die beiden Gesprächspartner übergeben und sich selbst aus dem Gespräch schalten	Basis-Menü
		Entgelt	Manueller Aufruf der Entgeltanzeige	Konferenz-Menü

Programmierbetrieb	Service-Menü	Optionen	Aktivität	Folge-Menü
		Ende	Programmierbetrieb beenden	Basis-Menü
		Status	Auflistung außergewöhnlicher Geräteeinstellungen anzeigen	Service-Menü
		Kurzwahl	Kurzwahlnummern programmieren	Service-Menü
		Anklopfen	Anklopfen erlauben oder unterbinden	Service-Menü
		Entgelt	Summenzähler löschen Einheiten- bzw. Entgeltanzeige programmieren und einschalten	Service-Menü
		Identifizierung	Ausgabe der eigenen und der fremden Kennung erlauben oder unterbinden	Service-Menü
		Paßwort	Programmieren und Löschen des Paßwortes	Service-Menü
		Audio	Einstellung für Lautstärke der Lauthöreinrichtung Tonruf (Lautstärke und Melodie) Hörerlautstärke Zweitwecker	Service-Menü
		Sperre	Telefon für alle abgehenden Rufe sperren oder Direkruf programmieren Programmiersperre und Sperrnummernkreise setzen	Service-Menü

# Aufstellung und Inbetriebnehmen

## Menü-Übersicht

Zustand	Ausgangs-Menü	Optionen	Aktivität	Folge-Menü
<b>Telefon in Ruhe</b>	<b>Basis-Menü</b>	Rückruf	Anzeige eingeleiteter Rückrufe	Rückruf-Liste
		Anrufe	Anzeige erfolgter Anrufe	Anruf-Liste
		Wiederaufnahme	geparkten Gesprächspartner wieder holen	Verbunden-Menü
		Service	Programmierbetrieb einschalten	Service-Menü
		Umleitung	Anrufweitschaltungen pro Mehrfachnummer ein-/ausschalten	Basis-Menü
		Entgelt	Entgeltanzeige des letzten Gespräches	Umleitungs-Menü

<b>Verbunden mit einem Teilnehmer</b>	<b>Verbunden-Menü</b>	Rückfrage	Rückfragegespräch mit einem zweiten Gesprächspartner einleiten	Rückfrage-Menü
		Parken	Gesprächspartner parken	Basis-Menü
		Vermitteln	Gespräch an einen anderen Gesprächspartner übergeben	Basis-Menü
		Entgelt	Manueller Aufruf der Entgeltanzeige	Verbunden-Menü

<b>Verbunden mit zwei Teilnehmern</b>	<b>Rückfrage-Menü</b>	Makeln	Umschalten von einem Gesprächspartner zum anderen	Rückfrage-Menü
		Trennen	Gesprächspartner trennen, Gespräch mit dem anderen Gesprächspartner weiterführen	Verbunden-Menü
		3er-Konferenz	beide Gesprächspartner in eine Konferenzschaltung einbeziehen	Konferenz-Menü
		Vermitteln	Gespräch an die beiden Gesprächspartner übergeben und sich selbst aus dem Gespräch schalten	Basis-Menü
		Entgelt	Manueller Aufruf der Entgeltanzeige	Rückfrage-Menü

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Wichtige Informationen zum ISDN-Anschluß

Im folgenden werden die ISDN-Dienstmerkmale kurz erläutert, die Sie mit Ihrem Telefon Europa 11 nutzen können. Ausführliches Informationsmaterial erhalten Sie bei der Deutschen Telekom. Durch die Wahl der Anschlußart und Beauftragung zusätzlicher Funktionen bei der Deutschen Telekom können Sie den entsprechenden Leistungsumfang bestimmen.

Bei den Funktionen ist vermerkt, bei welcher Anschlußart das jeweilige Merkmal eingeschlossen ist. In anderen Fällen ist es zusätzlich zu beauftragen.

Folgende Anschlußarten stehen zur Auswahl:

- Einfachanschluß
- Standardanschluß
- Komfortanschluß

- **Rückfrage** (Leistung aller Anschlußarten)

Während Sie telefonieren, können Sie Ihr Gespräch unterbrechen (die Verbindung bleibt bestehen) und ein weiteres Gespräch mit einem anderen Teilnehmer führen, z.B. um eine Rückfrage zu tätigen. Anschließend nehmen Sie das unterbrochene Gespräch mit dem ersten Partner wieder auf.

- **Makeln** (Leistung aller Anschlußarten)

Sie befinden sich im Rückfragegespräch und sprechen wechselweise mit Ihren zwei Gesprächspartnern (Es bestehen 2 Verbindungen, zwischen denen Sie hin- und herschalten). Es wird nur ein Nutzkanal des Anschlusses belegt.

- **Gespräch parken** (Leistung aller Anschlußarten)

Sie wollen Ihr Gespräch kurzzeitig unterbrechen (Parken, die Verbindung bleibt bestehen), weil Sie z.B.

- Ihren Platz kurz verlassen
- das Gespräch von einem anderen Telefon am gleichen ISDN-Anschluß aus weiterführen wollen
- das Telefon aus der Steckdose ziehen, um es an einer anderen Steckdose wieder einzustecken zur Fortführung des Gespräches.

Die Dauer des Parkens darf 3 Minuten nicht überschreiten.

- **Entgeltinformation**

- Während **und** am Ende der Verbindung (zusätzlich zu beauftragen)
- Am Ende der Verbindung (Leistung des Komfortanschlusses)

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

- **Anrufumleitung** (Leistung des Komfortanschlusses)
  - Sofortige Anrufumleitung
  - Verzögerte Anrufumleitung nach 15 Sekunden. Das heißt, Sie haben Zeit zur Entscheidung, ob Sie das Gespräch annehmen wollen oder nach 15 Sek. automatisch weiter-schalten lassen.
  - Anrufumleitung bei Besetzt  
Die Anrufumleitung erfolgt in der Vermittlung. Die Nutzkanäle Ihres Anschlusses werden nicht belegt.
- **Übermittlung Ihrer Rufnummer** an den gerufenen Anschluß (Leistung des Standard- und Komfortanschlusses)  
Fallweise Unterdrückung der Übermittlung (zusätzlich zu beauftragen)
- **Mehrfachrufnummer** (Bis zu 3 Stück: Leistung des Standard- und Komfortanschlusses. Weitere Mehrfachrufnummern müssen gesondert beauftragt werden)  
Für jedes von Ihnen angeschlossene Telefon können Sie unterschiedliche Rufnummern beanspruchen.
- **Konferenz zwischen 3 Teilnehmern** (Leistung aller Anschlußarten)  
Sie können mit zwei Gesprächspartnern gleichzeitig ein Gespräch führen. Es wird nur ein Nutzkanal des Anschlusses belegt.
- **Anklopfen** (Leistung des Komfortanschlusses)  
Erfolgt während eines Gespräches von einem weiteren Teilnehmer ein Anruf, so werden Sie durch ein optisches Signal (Lampe blinkt) und den Anklopfton darauf aufmerksam gemacht. Die Rufnummer des Anklopfenden wird ggf. angezeigt.  
Sie können nun das 2. Gespräch annehmen oder abweisen (der Anrufer erhält das Besetzt-zeichen).  
Voraussetzung ist, daß Sie die Anklopffunktion in Ihrem Gerät aktiviert haben (Grundein-stellung).
- **Vermitteln \*)**  
Sie können während eines Gespräches einen weiteren Teilnehmer anwählen und diesen mit Ihrem Gesprächspartner verbinden (vermitteln).
- **Rückruf bei Besetzt \*)**  
Haben Sie einen Rückruf aktiviert (im Besetztfall), werden Sie automatisch durch die Vermitt-lung zurückgerufen, sobald der gewünschte Gesprächspartner frei ist.

\*) Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung war dieses Leistungsmerkmal am Mehrgeräteanschluß noch nicht nutzbar. Bitte wenden Sie sich an die zuständige Nieder-lassung der Deutschen Telekom.

# Aufstellen und Inbetriebnehmen

## Erste Inbetriebnahme

Wenn Sie das Telefon das erste Mal anschalten, werden Sie aufgefordert, mindestens eine Mehrfachrufnummer einzugeben.  
Über die „Grundeinstellungen“ können Sie spätere Änderungen und Ergänzungen durchführen.



Sie stecken Ihr Telefon erstmals an Ihre ISDN-Dose

Primäre Rufnummer  
Weiter mit OK

Primäre Rufnummer eingeben  
und

Primäre Rufnummer  
76047521 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Zweite Rufnummer  
Weiter mit OK

*Anzeige zur Programmierung der zweiten Rufnummer*

Weiter wie unter „Programmierung der zweiten Rufnummer“ beschrieben (siehe Seite 21)

# Grundeinstellungen

## Displaykontrast einstellen

Der Kontrast des Displays lässt sich an die Beleuchtungsverhältnisse der Umgebung anpassen. Der Kontrast lässt sich in 4 Stufen verändern. Im Lieferzustand des Telefons ist die Stufe 4 eingestellt.

Der Kontrast kann im Ruhezustand des Telefons mit Betätigung der „+“ und „-“-Tasten verändert werden.

Zur **Erhöhung** des Kontrastes drücken Sie die **Plus-Taste** (+).

Zur **Verminderung** des Kontrastes drücken Sie die **Minus-Taste** (-).

## Datum / Uhrzeit

In der oberen Zeile des Displays werden Datum und Uhrzeit angezeigt. Diese Anzeigen werden vom ISDN-Netz gesteuert.

Bei der Inbetriebnahme werden Uhrzeit und Datum nach der ersten erfolgreichen abgehenden Verbindung aktualisiert und anschließend vom Telefon weitergeführt. Eventuell auftretende Abweichungen werden bei jeder abgehenden Verbindung mit den aktuellen Daten der Vermittlungsstelle abgeglichen.

Eine manuelle Einstellung von Datum und Uhrzeit ist daher nicht erforderlich.

## Sprache der Displayanzeige ändern

Sie können Ihr ISDN-Telefon Europa 11 auch auf englischsprachige Displayanzeige umschalten.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.01.96

15:01



„SET“-Taste drücken.  
„SET“-Lampe an

Service: Kennziffer ?  
Nr.



Ziffertaste 9 drücken

Die eingestellte Konfiguration  
wird angezeigt

(HA) Konfigurations Nr.:  
oder beenden mit OK



Eingeben der Konfigurations-  
Nummer:  
20 = Deutsch  
21 = Englisch

(HA) Konfigurations Nr.:  
21 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

(MS) configuration no.:  
or end with OK



OK-Taste drücken  
(Basis-Menü)

27.01.96

15:01













# Grundeinstellungen

## Paßwort eingeben

Im Lieferzustand ist kein Paßwort im Telefon vorhanden.

Die Verwendung eines Paßwortes (max. 4 Ziffern) wird empfohlen, wenn Sie z.B. die Sperrmöglichkeiten, die Grundeinstellungen und den Entgeltzähler vor unbefugtem Zugriff schützen wollen.

Das Paßwort müssen Sie sich gut merken. Haben Sie das Paßwort vergessen, ist ein Eingriff in das Gerät erforderlich. Dieser Eingriff kann nur vom T-Service kostenpflichtig durchgeführt werden. Das Vergessen des Paßwortes ist gleichbedeutend mit dem Verlieren eines Schlüssels.












	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	23.01.96	12:30
	„Service“ auswählen	23.01.96	12:30
	OK-Taste drücken	Einstellungen:	Status
	„Paßwort“ auswählen	Einstellungen:	Paßwort
	OK-Taste drücken	Neues Paßwort eingeben Weiter mit OK	
	Paßwort (max. 4 Ziffern) eingeben. <i>Die eingegebenen Ziffern werden aus Sicherheitsgründen nicht im Display angezeigt</i>	Neues Paßwort eingeben XXXX Weiter mit OK	
	OK-Taste drücken	Paßwort bestätigen Weiter mit OK	
	Paßwort nochmals eingeben	Paßwort bestätigen XXXX Weiter mit OK	
	OK-Taste drücken. <i>Das Paßwort ist gespeichert (Service-Menü)</i>	Einstellungen: Ende	
	OK-Taste drücken (Basis-Menü)	23.01.96	12:31

Die Prozedur kann bis zum endgültigen Speichern des neuen Paßwortes mit der „Stop“-Taste abgebrochen werden. Alle bis dahin getätigten Eingaben werden nicht gespeichert.

# Grundeinstellungen

## Paßwort ändern

Ein im Telefon von Ihnen programmiertes Paßwort kann jederzeit geändert werden.

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	23.01.96 12:30 →
	„Service“ auswählen	23.01.96 12:30 Service →
	OK-Taste drücken	Einstellungen: Status →
	„Paßwort“ auswählen	Einstellungen: Paßwort →
	OK-Taste drücken	Bitte Paßwort eingeben Weiter mit OK
	Bisheriges Paßwort (max. 4 Ziffern) eingeben. <i>Die eingegebenen Ziffern werden aus Sicherheitsgründen nicht im Display angezeigt</i>	Bitte Paßwort eingeben XXXX Weiter mit OK
	OK-Taste drücken	Neues Paßwort eingeben Weiter mit OK
	Neues Paßwort eingeben	Neues Paßwort eingeben XXXX Weiter mit OK
	OK-Taste drücken	Paßwort bestätigen Weiter mit OK
	Neues Paßwort nochmals eingeben	Paßwort bestätigen XXXX Weiter mit OK
	OK-Taste drücken. <i>Das neue Paßwort ist gespeichert (Service-Menü)</i>	Einstellungen: Ende →



# Grundeinstellungen

## Programmiersperre

Sie können, um einen ungewollten Zugriff auf das Ändern der Kurzwahlnummern, das Zulassen oder Sperren der Funktionen „Anklopfen“ und „Identifizierung“ und auf Einstellungen des „Audio“-Menüs zu verhindern, diese Funktionen durch eine Programmiersperre in den Paßwortschutz mit einbeziehen.

Das Aktivieren der Programmiersperre ist nur bei programmiertem Paßwort möglich.



*Telefon befindet sich im „Sperren-Menü“*

„Programmiersperre“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Sperre:  
Direktruf

Sperre:  
Programmiersperre

### Programmiersperre schalten:



„aus“

**oder**

„ein“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken  
(*Service-Menü*)

Programmiersperre:  
aus

Programmiersperre:  
ein

Einstellungen:  
Ende

# Grundeinstellungen

## Paßwort löschen

Mit dem Löschen des Paßwortes sind die Einstellungen des Telefons nicht mehr vor unbefugtem Zugriff geschützt.

Zum Löschen des Paßwortes verfahren Sie nach der Prozedur „Paßwort ändern“.

Anstatt ein neues Paßwort einzugeben, drücken Sie die OK-Taste. Das „Paßwort“ bestätigen Sie dann ebenfalls mit der OK-Taste.

## Mehrfachrufnummer eingeben / ändern

Sie können am ISDN-Basisanschluß mehrere Telefone anschließen. Bei der Deutschen Telekom können Sie für jedes Telefon eine eigene Rufnummer (Mehrfachrufnummer) beauftragen.

An Ihrem Europa 11 können Sie bis zu 3 unterschiedliche Mehrfachrufnummern einstellen, so daß dieses Telefone auf die ankommenden Anrufe für alle 3 Mehrfachrufnummern reagiert.

Mit dieser Prozedur können Sie zusätzlich auch noch für die „Mehrfachrufnummer 2“ (MSN 2) und „Mehrfachrufnummer 3“ (MSN 3) eine Rufverzögerung einstellen.

Bei abgehenden Gesprächen wird die an 1. Stelle programmierte Rufnummer („**primäre**“ Mehrfachrufnummer) des Telefons für die Identifizierung der Verbindungsdaten wie z.B. Entgeltabrechnung, Anzeige der Rufnummer usw. herangezogen.

Sie können die Zuordnung der Mehrfachrufnummern zu Ihren Telefonen jederzeit ändern.

Die Programmierung ist nur bei inaktiver Anrufumleitung möglich.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.01.96

15:01



„SET“-Taste drücken.  
„SET“-Lampe an

Service: Kennziffer ?  
Nr.



Zifferntaste 2 drücken

### Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:



Paßwort eingeben

und



OK-Taste drücken

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

weiter nächste Seite

# Grundeinstellungen



**Primäre Rufnummer** eingeben  
*Im Lieferzustand ist keine Nummer eingetragen.  
War bereits eine Rufnummer eingegeben, so wird diese angezeigt. Sie kann mit der Pfeiltaste „links“ gelöscht werden. Anschließend kann eine neue primäre Rufnummer eingegeben werden*

Primäre Rufnummer  
76549983 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Zweite Rufnummer  
Weiter mit OK



**Zweite Rufnummer** eingeben.  
*Im Lieferzustand ist keine Nummer eingetragen.  
War bereits eine Rufnummer eingegeben, so wird diese angezeigt. Sie kann mit der Pfeiltaste „links“ gelöscht werden. Anschließend kann eine neue zweite Rufnummer eingegeben werden*

Zweite Rufnummer  
33265781 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

## Rufverzögerung für MSN 2 einstellen:

Sie haben bei der Programmierung der zweiten Rufnummer die Möglichkeit, für die MSN 2 eine Verzögerung des Tonrufes einzustellen.  
D.h. der Tonruf spricht erst ca. 12 Sekunden später an. Damit besteht für einen anderen Nutzer die Möglichkeit, das Gespräch vorher anzunehmen.

Rufverzögerung MSN 2:  
aus →



„aus“ oder „ein“ auswählen

Rufverzögerung MSN 2:  
ein →

**und**



OK-Taste drücken

weiter nächste Seite

# Grundeinstellungen



**Dritte Rufnummer** eingeben.  
*Im Lieferzustand ist keine Nummer eingetragen.  
War bereits eine Rufnummer eingegeben, so wird diese angezeigt. Sie kann mit der Pfeiltaste „links“ gelöscht werden.  
Anschließend kann eine neue dritte Rufnummer eingegeben werden*

Dritte Rufnummer  
Weiter mit OK

Dritte Rufnummer  
42265382 Weiter mit OK

## Rufverzögerung für MSN 3 einstellen:

Sie haben bei der Programmierung der dritten Rufnummer die Möglichkeit, für die MSN 3 eine Verzögerung des Tonrufes einzustellen.  
D.h. der Tonruf spricht erst ca. 12 Sekunden später an. Damit besteht für einen anderen Nutzer die Möglichkeit, das Gespräch vorher anzunehmen.



„aus“ oder „ein“ auswählen

Rufverzögerung MSN 3:  
aus



**und**

OK-Taste drücken  
(Basis-Menü)

Rufverzögerung MSN 3:  
ein

23.01.96 12:30

Wird die dritte Rufnummer bei fehlender zweiter Rufnummer eingegeben, so „rutscht“ nach dem Abschluß der Prozedur die dritte Rufnummer auf den zweiten Platz vor.

Bei eingeschalteter Rufverzögerung leuchtet die Achtung-Lampe.

# Grundeinstellungen

## Mehrfachrufnummer löschen

Beim Löschen einzelner Rufnummern gehen Sie bitte wie bei der Prozedur „Mehrfachrufnummern eingeben und ändern“ vor. Die in den Eingabefeldern angezeigten Ziffern können Sie mit der Pfeiltaste „links“ nacheinander löschen, bis das Eingabefeld leer ist. Wenn Sie nun die OK-Taste drücken, ist die Rufnummer gelöscht.

Wenn Sie die zweite Rufnummer löschen, so rutscht eine vorhandene dritte Rufnummer nach Abschluß der Prozedur auf den zweiten Platz vor.

## Anklopfen ein- / ausschalten

Wenn Sie die Anklopffunktion eingeschaltet haben, dann werden Sie während eines Gesprächs durch ein optisches Signal (Leitungs-Lampe blinkt) und durch den Anklopfon darauf aufmerksam gemacht, wenn Sie gleichzeitig ein weiterer Anrufer erreichen will. Die Rufnummer des Anrufenden wird im Display angezeigt, wenn die Anzeige der Rufnummer möglich bzw. zugelassen ist. Sie können dann den 2. Anrufer annehmen oder ablehnen.

Haben Sie das Anklopfen gesperrt, dann werden Sie nicht durch den Anklopfon im Gespräch gestört.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.01.96

11:25



„Service“ auswählen

und



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Anklopfen“ auswählen

und



OK-Taste drücken

Anklopfen:  
erlaubt

### Anklopfen erlauben:



„erlaubt“ auswählen

oder

### Anklopfen sperren:



„gesperrt“ auswählen

und



OK-Taste drücken.  
Das Anklopfen ist erlaubt  
bzw. gesperrt

Anklopfen:  
gesperrt

Einstellungen:  
Ede

Falls Programmiersperre eingeschaltet, erfolgt Abfrage des Paßwortes.

# Grundeinstellungen

## Audio-Menü

Sie können die Lautstärke des Ruftones, mit dem Ihr Telefon ankommende Rufe meldet, die Lautstärke des Lautsprechers und die Hörerlautstärke einstellen.



Außerdem können Sie für jede MSN einen unterschiedlichen Klang einstellen. So lassen sich die weiteren Rufnummern oder bei mehreren Telefonen in einem Raum die Anrufe akustisch unterscheiden.

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	15.01.96	11:25
	Service auswählen	15.01.96	11:25
	OK-Taste drücken (Service-Menü)	Einstellungen:	Status
	„Audio“ auswählen	Einstellungen:	Audio
	und		
	OK-Taste drücken		
	Anzeige des Audio-Menüs	Audio:	Lautsprecher

Entsprechende Einstellungen vornehmen ...

## Lautstärke des Lautsprechers

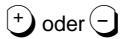
Die Lautstärke des Lautsprechers lässt sich in 7 Stufen variieren. Der Lautsprecher ist auf die Lautstärke 4 voreingestellt.

	Anzeige Audio-Menü	Audio:	Lautsprecher
	„Lautsprecher“ auswählen	Audio:	Lautsprecher
	und		
	OK-Taste drücken <i>Lautsprecher schaltet sich ein. Wählen ertönt.</i> <i>Aktuelle Einstellung wird angezeigt</i>	Lautstärke: 5	■■■■■□□□

weiter nächste Seite

# Grundeinstellungen

## Einstellungen ändern:



„+“ oder „-“ Taste drücken  
*Mit jedem Tastendruck auf die Plus- bzw. Minustaste wird der Lautsprecher um eine Stufe lauter bzw. leiser gestellt*

oder

oder



direkt durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (Taste 1 bis 8)

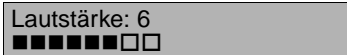
oder

oder



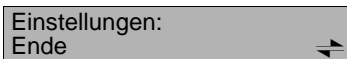
durch Drücken der Pfeiltasten

*Eingestellter Wert wird dargestellt und akustisch wiedergegeben*



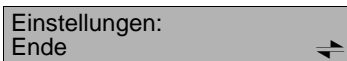
### Eingabe speichern:

OK-Taste drücken



### Abbrechen ohne Speichern:

Stop-Taste drücken

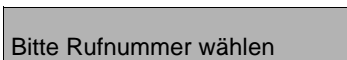


oder

oder



Hörer abheben



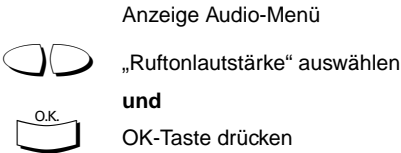
# Grundeinstellungen

## Einstellung des Tonrufes

Sie können die Lautstärke und den Klang einstellen, mit dem Ihr Telefon ankommende Rufe meldet. So lassen sich bei mehreren Telefonen in einem Raum oder bei mehreren programmierten MSN an einem Telefon die Anrufe akustisch unterscheiden.

### Verändern der Lautstärke:

Die Lautstärke läßt sich in 8 Stufen - von 0 bis 7 - variieren. Der Tonruf ist auf die mittlere Lautstärke 5 voreingestellt.



Anzeige Audio-Menü

„Ruftonlautstärke“ auswählen  
und

OK-Taste drücken

*Der Tonruf wird zur Kontrolle ausgegeben und die aktuelle Einstellung der Lautstärke wird angezeigt*

Audio:  
Lautsprecher

Audio:  
Ruftonlautstärke

Tonruf Lautstärke: 4  
■ ■ ■ ■ □ □ □ □

### **Einstellung ändern:**

+ oder - „+“ oder „-“Taste drücken

oder

oder



direkt durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (Taste 0 bis 7)

*Die Änderung wird angezeigt und der geänderte Tonruf zur Kontrolle ausgegeben.  
(Bei Lautstärke 0 ist das akustische Anrufsignal abgeschaltet)*

Tonruf Lautstärke: 3  
■ ■ ■ □ □ □ □

### **Eingabe speichern:**



OK-Taste drücken

### **Abbrechen ohne Speichern:**

Stop-Taste drücken

Einstellungen:  
Ende

Einstellungen:  
Ende

oder

oder



Hörer abheben

Bitte Rufnummer wählen

weiter nächste Seite



# Grundeinstellungen

## Verändern der Melodie:

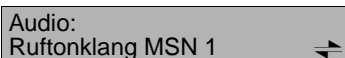
Es kann für jede MSN eine eigene Tonfolge und Melodie für den Rufton eingestellt werden.

Die Tonfolge läßt sich in jeweils 8 Stufen - von 0 bis 7 - für die Frequenz und die Melodie variieren. Beide Werte sind für MSN 1 auf „2“, für MSN 2 auf „4“ und für MSN 3 auf „6“ voreingestellt.

Anzeige Audio-Menü



Die MSN, für die der Tonruf eingestellt werden soll  
„Ruftonklang MSN 1“  
„Ruftonklang MSN 2“  
„Ruftonklang MSN 3“  
auswählen



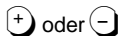
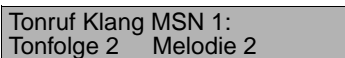
**und**



OK-Taste drücken

*Der Tonruf wird zur Kontrolle ausgegeben und die aktuelle Einstellung der Tonfolge wird angezeigt*

Tonfolge-Einstellung ändern:



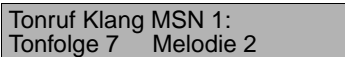
„+“ oder „-“ Taste drücken

**oder**

**oder**



direkt durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (Taste 0 bis 7)



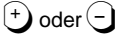
*Die Änderung wird angezeigt und der geänderte Ruftonklang zur Kontrolle ausgegeben*

weiter nächste Seite

# Grundeinstellungen



Auf „Melodie“-Einstellung umschalten:



„+“ oder „-“ Taste drücken

oder

oder

Tonruf Klang MSN 1  
Tonfolge 7 Melodie 2



direkt durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (Taste 0 bis 7).  
*Die Änderung wird angezeigt und die geänderte Melodie zur Kontrolle ausgegeben*

Tonruf Klang MSN 1  
Tonfolge 7 Melodie 5



**Eingabe speichern:**

OK-Taste



**Abbrechen ohne Speichern:**

Stop-Taste drücken

oder

oder

Einstellungen:  
Ende




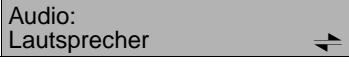

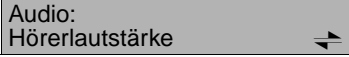

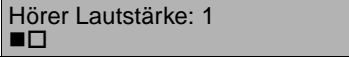
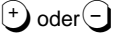


Hörer abnehmen

Bitte Rufnummer wählen

# Grundeinstellungen

## Lautstärke des Hörers

Bei abgenommenem Hörer kann die Lautstärke des Hörers verändert werden. Dabei handelt es sich um eine einstufige Anhebung oder Absenkung der Lautstärke.

	Anzeige Audio-Menü	
	„Hörerlautstärke“ auswählen <b>und</b> OK-Taste drücken	
	Hörer abnehmen  <i>Wählton ertönt mit aktueller Lautstärke mit gleichzeitiger Anzeige der eingestellten Lautstärke</i>	
	„+“ oder „-“ Taste drücken	
<b>oder</b>	<b>oder</b>	
	direkt durch Drücken der entsprechenden Zifferntaste (Taste 1 oder 2)	
<b>oder</b>	<b>oder</b>	
	durch Drücken der Pfeiltasten  <i>Die Änderung wird angezeigt und der Wählton wird in der geänderten Lautstärke zur Kontrolle ausgegeben</i>	

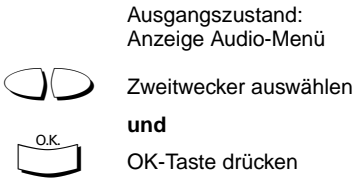
### Eingabe speichern:

	OK-Taste drücken	
<b>Abbrechen ohne Speichern:</b>		
	Stop-Taste-drücken	

# Grundeinstellungen

## Zweitweckeranschluß

Es besteht die Möglichkeit, als zusätzliche Signalisierung einen analogen Zweitwecker, z.B. die Tonruf Box an das Telefon anzuschließen.



Ausgangszustand:  
Anzeige Audio-Menü

Audio:  
Lautsprecher

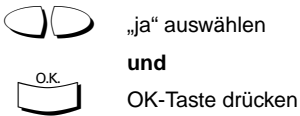
Zweitwecker auswählen

Audio:  
Zweitwecker

**und**

OK-Taste drücken

### Anschluß freischalten:



„ja“ auswählen

Zweitwecker:  
ja

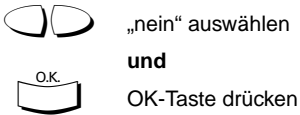
**und**

OK-Taste drücken

oder

oder

### Anschluß sperren:



„nein“ auswählen

Zweitwecker:  
nein

**und**

OK-Taste drücken

Status-Anzeige:  
Service-Menü

Einstellungen:  
Ende

# Grundeinstellungen







## Kontrolle der Einstellungen (Status-Anzeige)

An Ihrem Telefon können Sie über das Service-Menü und die SET-Taste individuelle Einstellungen vornehmen. Sobald Sie eine der Einstellungen verändert haben, leuchtet die Achtung-Lampe.

Eine Information (Status-Liste) über die von Ihnen vorgenommenen Veränderungen gegenüber den Einstellungen im Lieferzustand können Sie sich über das Service-Menü im Bereich „Status“ am Display anzeigen lassen:

- Direktrufnummer
- Vollsperr
- Tonruflautstärke auf „0“ eingestellt („Ruhe vor dem Telefon“)
- Ruf-Identifizierung gehend gesperrt
- Rufverzögerung
- Art der Anrufumleitungen mit Rufnummer zu der umgeleitet wird je Mehrfachrufnummer
- Anklopfen abgeschaltet
- Ruf-Identifizierung kommend gesperrt

Es werden nur Einstellungen angezeigt, die von Ihnen verändert wurden. Sie können sie mit den Pfeiltasten oder der OK-Taste nacheinander anzeigen lassen. Wenn Sie keine der Tasten drücken, werden sie vom Telefon automatisch nacheinander angezeigt.

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	15.01.96 11:25
	„Service“ auswählen	
<b>und</b>		
	OK-Taste drücken	Einstellungen: Status
	OK-Taste drücken. <i>Wenn Sie eine Anrufumleitung für Ihre Rufnummer eingerichtet haben, dann wird diese als erste der Statusmeldungen angezeigt</i>	Uml. Sprache bei besetzt 12345678 ⇒ 87654321876543
	OK-Taste	
<b>oder</b>		
	Pfeiltasten drücken. <i>Wenn Sie den Direktruf eingeschaltet haben, wird die Direktrufnummer angezeigt</i>	Direktruf zu: 3374189
	Status-Liste beendet (Service-Menü)	Einstellungen: Ende

Abfrage nur möglich, wenn Statusveränderungen vorgenommen wurden (Achtung-Lampe leuchtet).  
Sie können die Anzeige der Status-Liste jederzeit durch Drücken der STOP-Taste beenden.

# Rufnummernanzeige

## Anzeige der eigenen Rufnummer sperren / erlauben

Das ISDN-Netz der Deutschen Telekom bietet die Möglichkeit, die eigene Rufnummer dem fern Teilnehmer am Display des Telefons anzuzeigen (Identifizierung gehend), wenn dies der Teilnehmer erlaubt bzw. dies technisch möglich ist.

Mit der folgenden Prozedur können Sie die Anzeige Ihrer Rufnummer freigeben oder verhindern. Bei der Auslieferung des Telefons ist die Anzeige erlaubt.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

15.01.96

11:25



„Service“ auswählen



und

OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Identifizierung“ auswählen



und

OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Identifizierung



OK-Taste drücken

Ruf-Identifizierung:  
gehend

Identifizierung gehend:  
gesperrt

### Sperren der Anzeige:



„gesperrt“ auswählen



und

OK-Taste drücken.  
*Ihre Rufnummer wird beim  
angerufenen Teilnehmer nicht  
angezeigt.  
Achtung-Lampe an  
(Service-Menü)*

Einstellungen:  
Status

Einstellungen:  
Ende

oder

### Erlauben der Anzeige:



„erlaubt“ auswählen



und

OK-Taste drücken.  
*Ihre Rufnummer wird beim  
angerufenen Teilnehmer  
angezeigt*

Identifizierung gehend:  
erlaubt

Einstellungen:  
Ende

Falls Programmiersperre eingeschaltet ist, erfolgt Abfrage des Paßwortes (auch für Prozedur „ferner Teilnehmer“, Seite 33).

# Rufnummernanzeige

## Anzeige der Rufnummer des fernen Teilnehmers sperren / erlauben

Im ISDN-Netz wird die Rufnummer des fernen Teilnehmers zum eigenen Anschluß übertragen, wenn der ferne Teilnehmer dies erlaubt hat bzw. dies technisch möglich ist. Sie können mit der folgenden Prozedur die Anzeige der Rufnummer des Anrufers (Identifizierungskommend) an dem Display Ihres Telefons zulassen oder verhindern.

Wenn Ihnen Ihr Telefon ausgeliefert wird, ist die Anzeige erlaubt.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

15.01.96

12:30



„Service“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Identifizierung“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Ruf-Identifizierung:  
kommend



„kommend“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Identifizierung kommend:  
gesperrt

### Sperren der Anzeige:



„gesperrt“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken  
*Die Rufnummer des Anrufenden wird  
nicht angezeigt.  
Achtung-Lampe an  
(Service-Menü)*

Einstellungen:  
Ende

oder

### Erlauben der Anzeige:



„erlaubt“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken.  
*Die Rufnummer des Anrufenden  
wird angezeigt.  
Achtung-Lampe aus  
(Service-Menü)*

Einstellungen:  
Ende

## Sie werden angerufen

Wenn Sie angerufen werden, hören Sie den Tonruf und die Leitungs-Lampe blinkt. Nehmen Sie - wie gewohnt - den Hörer ab und führen Sie das Gespräch.

Wenn Sie z.B. Ihr Telefon programmieren, Servicefunktionen bedienen, ein Gespräch gerade parken/wiederaufnehmen oder die Anrufumleitung ein- bzw. ausschalten, wird ein ankommender Ruf als Anklopfer signalisiert.

### Anzeige der Rufnummer des Anrufenden

Im ISDN-Netz kann bei einem Anruf die Rufnummer des Anrufenden am Display des Telefons des Angerufenen angezeigt werden, wenn der Anrufer die Anzeige erlaubt hat bzw. die Rufnummer verfügbar ist.

Anzeige erlaubt:

0898863248  
Bitte Hörer abnehmen

Anzeige gesperrt:

XXXXXXXXXXXXXXXXX  
Bitte Hörer abnehmen

Rufnummer nicht verfügbar:

Rufnr. unbekannt  
Bitte Hörer abnehmen

Der Anruf wurde auf Ihren Anschluß umgeleitet:

7448516  
Bitte Hörer abnehmen

Die Anzeige der Rufnummer kann sowohl vom Anrufenden als auch vom Angerufenen unterdrückt werden. Diese Funktionen sind in dieser Bedienungsanleitung im Kapitel „Rufnummernanzeige“, Seite 32, beschrieben.

### Tonruflautstärke einstellen

Während eines kommenden Rufes können Sie die Tonruflautstärke in 7 Stufen (1 = leise bis 7 = laut) einstellen. Im Lieferzustand ist die Stufe 5 eingestellt.



Sie hören den Tonruf.  
*Leitungs-Lampe blinkt*

3341987  
Bitte Hörer abnehmen



Plus-Taste drücken, wenn der Tonruf lauter eingestellt werden soll

**oder**



Minus-Taste, wenn der Tonruf leiser eingestellt werden soll



# Sie wollen telefonieren

## Anklopfen

Wenn Sie während eines Gesprächs von einem weiteren Teilnehmer angerufen werden, so werden Sie durch ein optisches Signal (Leitungs-Lampe blinkt) und den Anklopfon darauf aufmerksam gemacht. Sie können dann das 2. Gespräch annehmen oder ablehnen. Voraussetzung ist, daß Sie die **Anklopffunktion** in Ihrem Gerät **aktiviert** haben (**Grundeinstellung**).

Außerdem wird Ihnen am Display die Rufnummer des Anklopfenden angezeigt, wenn die Anzeige erlaubt, bzw. die Rufnummer verfügbar ist.



Sie führen ein Gespräch  
(Verbunden-Menü)

3114567  
Rückfrage

**Ein weiterer Anrufer will Sie erreichen...**

0711225439  
annehmen

*Im Display wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt.  
Der Anklopfon und die blinkende Leitungs-Lampe machen Sie auf den 2. Anruf aufmerksam*

### Sie wollen das 2. Gespräch annehmen:



OK-Taste drücken  
(Rückfrage-Menü)

Rückfrage 0711225439  
Trennen

*Sie führen das Gespräch mit dem 2. Anrufer. Sie können jetzt verfahren wie bei der „Rückfrage“ (Seite 54). Bestätigen Sie „Trennen“ mit der OK-Taste, dann haben Sie das Gespräch mit dem 2. Teilnehmer beendet und Sie können Ihr 1. Gespräch fortsetzen.*

*Wählen Sie „Makeln“ aus und bestätigen mit der OK-Taste, dann können Sie zwischen beiden Gesprächen hin- und herschalten.*

oder

### Sie wollen das 2. Gespräch nicht annehmen:



„ablehnen“ auswählen

0711225439  
ablehnen



OK-Taste drücken.  
*Sie führen Ihr 1. Gespräch ohne Unterbrechung weiter...*

3114567  
Rückfrage

Wenn Sie das 2. Gespräch angenommen haben, können Sie alle Funktionen nutzen, die Ihnen bei einer „Rückfrage“ zur Verfügung stehen: **Makeln**, **3er-Konferenz** und **Trennen** einer der beiden Verbindungen. Diese Funktionen sind im Kapitel „**Während Sie telefonieren**“ beschrieben.

Während einer Rückfrage oder einer Konferenz ist das Anklopfen eines weiteren Anrufers nicht möglich.

Wenn Sie während des Anklopfens das Gespräch mit dem 1. Teilnehmer durch Hörer auflegen beenden, wird Ihnen der anklopfende Teilnehmer als normaler Anruf signalisiert.

Haben Sie einen Anklopfen abgelehnt, wird dessen Rufnummer in die Anrufliste übernommen.

# Sie wollen telefonieren

## Wahl mit Zifferntasten



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.01.96

15:10



Hörer abheben

Bitte Rufnummer wählen

**oder**

Lautsprechartaste drücken  
(Freisprechen).

*Sie hören den Wählton.*

*Leitungs-Lampe ein*



Rufnummer eingeben.

*Rufnummer wird gewählt*

72289045

wird gerufen



Der Gesprächspartner meldet sich.

*Sie führen das Gespräch...*

*(Verbunden-Menü)*

72289045

Rückfrage

Beim Abheben des Hörers werden Ihnen bei eingeschaltetem Entgeltzähler kurzzeitig der Einzelzähler und ggf. der Zählerstand des Summenzählers angezeigt.

# Sie wollen telefonieren

## Wahlvorbereitung

Sie können auch im Ruhezustand (Hörer ist aufgelegt) die Rufnummer (max. 20 Ziffern) eingeben, kontrollieren und dann vom Telefon wählen lassen.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

28.01.96

19:12



Rufnummer eingeben

334565433

Bitte Hörer abnehmen



Hörer abheben

oder

33456543

wird gerufen



Lautsprecher-Taste drücken  
(Freisprechen).  
Rufnummer wird gewählt



Der Gesprächspartner meldet sich.  
Sie führen das Gespräch...  
(Verbunden-Menü)

33456543

Rückfrage

Für die Wahlvorbereitung kann auch eine Rufnummer aus der Wahlwiederhol-  
liste oder eine Kurzwahlnummer genutzt werden. Die übernommene Rufnum-  
mer kann ggf. mit weiteren Ziffern ergänzt werden (z.B. Nebenstellenum-  
mer).

weiter nächste Seite

# Sie wollen telefonieren

## Wahlvorbereitung aus Wahlwiederholliste:

Bei der Wahlvorbereitung können die letzten drei gewählten Nummern aus der Wahlwiederholliste abgerufen und ggf. geändert werden. Diese Rufnummern sind in absteigender Reihenfolge sortiert, d.h. die letzte gewählte Rufnummer steht an erster Stelle.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.07.96

18:12



Taste „Wahlwiederholung“ drücken.  
*Die aktuelle Rufnummer der Wahlwiederholung wird angezeigt*

Wahlwiederholung  
72261494



andere Rufnummer auswählen

Wahlwiederholung  
08972226944



OK-Taste drücken



Telefonnummer kann verändert werden

0897222694  
Bitte Hörer abnehmen



OK-Taste drücken



Lautsprechertaste drücken



Hörer abheben.  
*Rufnummer wird gesendet*

08972226944  
wird gerufen

# Sie wollen telefonieren

## Wahlwiederholung

War der gewählte Teilnehmer besetzt oder hat sich nicht gemeldet, so kann die Rufnummer bequem mit einem Tastendruck neu gewählt werden.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.07.96

18:12



Lautsprechertaste drücken  
(Freisprechen)

Bitte Rufnummer wählen



**oder**  
Hörer abheben



Wahlwiederholungstaste drücken.  
*Letzte Rufnummer der Wahlwiederholung wird angezeigt und gesendet*

08972226944  
wird gerufen

# Sie wollen telefonieren

## Erweiterte Wahlwiederholung

Sie haben eine Rufnummer gewählt. Der Teilnehmer war besetzt oder meldete sich nicht. Sie wollen den Teilnehmer später noch einmal anrufen, aber inzwischen andere Telefonate führen.

### Rufnummer als erweiterte Wahlwiederholung speichern:



*Sie hören den Frei- oder Besetztton*

7223456  
wird gerufen



SET-Taste drücken.  
*Der Speicher wird geöffnet.  
SET-Lampe an.  
Rufnummer kann redigiert werden*

7223456  
Speichern mit OK



oder

OK-Taste

oder

7223456  
Eintrag gespeichert



Wahlwiederholungstaste drücken.  
*Die Rufnummer ist gespeichert.  
SET-Lampe aus*

Bei der Rückfrage und beim Anklopfen eines Anrufers kann die im Display angezeigte Rufnummer auch in die erweiterte Wahlwiederholung übernommen werden.  
Sie können auch die in der Wahlwiederholung gespeicherte Rufnummer nach einem Wahlversuch mit der Wahlwiederholung in die erweiterte Wahlwiederholung übernehmen.  
Das Speichern einer neuen Rufnummer überschreibt die vorher gespeicherte Rufnummer.  
Die erweiterte Wahlwiederholung kann **nicht** im Zusammenhang mit der Wahlvorbereitung genutzt werden.

### Gespeicherte Rufnummer wählen:



Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton*

oder

oder



Freisprechen

Bitte Rufnummer eingeben



SET-Taste drücken.  
*Gespeicherte Rufnummer wird  
angezeigt.  
SET-Lampe an*

12342167  
Wählen: Weiter mit OK



oder

OK-Taste

oder

12342167  
wird gerufen




Wahlwiederholungstaste drücken.  
*Die Rufnummer wird gewählt.  
SET-Lampe aus*

# Sie wollen telefonieren

## Wahl bei aufliegendem Hörer

Zum Wählen brauchen Sie den Hörer nicht abzuheben.

Wenn Sie die Lautsprecher-Taste  drücken, hören Sie den Wählton über den im Telefon eingebauten Lautsprecher (Freisprechen ein).

Sie können jetzt wie gewohnt die Rufnummer wählen. Sie können hierzu auch die Wahlhilfen wie Wahlwiederholung, erweiterte Wahlwiederholung und Kurzwahl nutzen. Wenn sich Ihr Gesprächspartner meldet, können Sie den Hörer abnehmen. Damit wird der eingebaute Lautsprecher automatisch abgeschaltet.

Sie können jedoch auch weiter im Freisprechbetrieb telefonieren.

## Anzeige der eigenen Rufnummer zeitweise abschalten

Sie können die Anzeige Ihrer Telefonnummer zeitweise beim Partner verhindern. Die Einstellung ist **nur** für das **folgende** Telefonat wirksam. Nach Auflegen des Hörers gilt wieder die ursprüngliche Einstellung.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

24.01.96

12:34



SET-Taste drücken.  
*SET-Lampe an*

Service: Kennziffer?  
Nr.



Stern-Taste drücken.  
*SET-Lampe aus.*  
*Achtung-Lampe ein.*  
*Die Rufnummer wird nur beim*  
*folgenden Anruf beim Partner nicht*  
*angezeigt*

24.01.96

12:34

Anonym



# Sie wollen telefonieren

## Kurzwahlnummern programmieren / ändern

Sie können 10 häufig verwendete Rufnummern speichern. Sie brauchen dann bei der Wahl nicht mehr die gesamte Rufnummer zu wählen.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

15.01.96

11:24



„Service“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Kurzwahl“ auswählen

Einstellungen:  
Kurzwahl



OK-Taste drücken

Programmieren Kurzwahl:  
Nr. oder beenden mit OK



Eine der Zifferntasten (0...9)  
drücken, unter der die Rufnummer  
gespeichert werden soll

Programmieren Kurzwahl 1

### Ändern der Kurzwahlnummer, wenn bereits eine gespeichert war:

*Eine bisher gespeicherte  
Rufnummer wird angezeigt*

Programmieren Kurzwahl 1  
554323



Pfeiltaste „links“.  
*Die Rufnummer wird Ziffer für Ziffer  
gelöscht*

Programmieren Kurzwahl 1



Die neue Rufnummer eingeben

Programmieren Kurzwahl 1  
4111290



OK-Taste drücken.  
*Rufnummer ist gespeichert.  
Sie können jetzt weitere Kurzwahl-  
nummern programmieren.*

Programmieren Kurzwahl  
Nr. oder beenden mit OK

weiter nächste Seite



# Sie wollen telefonieren

## Beenden des Programmierens:



OK-Taste drücken  
(Service-Menü)

Einstellungen:  
Ende

Um mehrere Kurzwahlnummern nacheinander einzugeben, müssen Sie nach dem Speichern der ersten Rufnummer nur das nächste Kurzwahlziel eingeben (siehe Displayanzeige), unter der die nächste Rufnummer gespeichert werden soll.

Rufnummern aus dem Speicher der „Wahlwiederholung“ und dem der „erweiterten Wahlwiederholung“ können mit Betätigung der Wahlwiederholungstaste bzw. der SET-Taste in den Kurzwahlspeicher übernommen werden.

Falls die Programmiersperre eingeschaltet ist, erfolgt Abfrage des Paßwortes.

## Wählen mit der Kurzwahl



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

15.01.96 11:25



Kurzwahlstaste drücken

Kurzwahl-Nr:  
1=78581007



Kurzwahlstaste (0..9) auswählen.  
Rufnummer wird angezeigt. Sie können jetzt ggf. die Rufnummer ergänzen/ändern

3451123  
Bitte Hörer abnehmen

**oder**



andere „Kurzwahlnummer“ auswählen  
(blättern)

Kurzwahl-Nr: 11:25  
4=263517

**oder**



Kurzwahlstaste drücken (blättern)



Hörer abnehmen.  
Die Rufnummer wird gewählt

3451123  
wird gerufen

# Sie wollen telefonieren

## Löschen einzelner Kurzwahlnummern



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.07.96 11:25  
↔



„Service“ auswählen

und



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status ↔



„Kurzwahl“ auswählen

Einstellungen:  
Kurzwahl ↔



OK-Taste drücken

Programmieren Kurzwahl  
Nr. oder beenden mit OK



Den Kurzwahlspeicher (0...9) auswählen,  
dessen Kurzwahlnummer  
gelöscht werden soll.  
*Die bisher gespeicherte  
Rufnummer wird angezeigt*

Programmieren Kurzwahl 1  
554323



Pfeiltaste „links“ so lange drücken, bis  
die Anzeige gelöscht ist

Programmieren Kurzwahl 1



OK-Taste drücken.  
*Rufnummer ist aus dem Speicher  
gelöscht. Sie können jetzt weitere  
Kurzwahlnummern löschen*

Programmieren Kurzwahl  
Nr. oder beenden mit OK

### Beenden des Löschens:



OK-Taste drücken  
(Service-Menü)

Einstellungen:  
Ende ↔

Wenn Sie irrtümlich die Rufnummer mit der Pfeiltaste „links“ gelöscht haben,  
dann drücken Sie anschließend die STOP-Taste statt der OK-Taste.  
Die Rufnummer wird dann nicht aus dem Speicher gelöscht.

# Sie wollen telefonieren

## Löschen aller Kurzwahlnummern

Mit der folgenden Prozedur können Sie **alle** Kurzwahlnummern gleichzeitig löschen.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96 19:24



SET-Taste drücken.  
SET-Lampe an

Service-Kennziffer?  
Nr.



Zifferntaste 1 drücken

**Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:**



Paßwort eingeben  
**und**

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



Ziffern 2 - 5 - 1 nacheinander eingeben

Initialisierung Nr.:  
251 Weiter mit OK



OK-Taste drücken.  
Alle Kurzwahlnummern  
sind gelöscht.  
Quittungston ertönt

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



OK-Taste drücken.  
SET-Lampe aus.  
Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96 19:24

## Gewählte Rufnummer ist umgeleitet

Im ISDN-Telefonnetz besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, ankommende Anrufe zu einer anderen Rufnummer umzuleiten. Wenn Sie einen Teilnehmer anrufen, der seine Anrufe umgeleitet hat, werden Sie durch eine Anzeige im Display Ihres Telefons darüber informiert:

Ihr Anruf ist zu einer Rufnummer umgeleitet, die für die Anzeige nicht verfügbar bzw. gesperrt ist. Die im Display angezeigte Rufnummer ist die, die Sie gewählt haben.

783425167 Umleitung  
Rückfrage

Ihr Anruf ist zu einer anderen Rufnummer umgeleitet. Die im Display angezeigte Rufnummer ist die, zu der Ihr Anruf umgeleitet wurde.

▶ 8334200  
Rückfrage

# Sie wollen telefonieren

## Anrufliste

Wenn ein Anrufer Sie nicht erreicht, oder ein Anrufer, ein Anklopfer oder ein Rückruf abgewiesen wird, wird sein Anruf (wenn Rufnummer bekannt) in der Anrufliste hinterlegt. Es werden die letzten 10 Nummern gespeichert. Gleichzeitig wird zu jeder Rufnummer auch die Anzahl der versuchten Anrufe (max. 99) mit angezeigt.

Die Liste ist nach Datum und Uhrzeit sortiert, der jüngste Eintrag steht an erster Stelle. Ist die Anrufliste voll belegt, wird bei weiteren Anrufversuchen der jeweils älteste Eintrag überschrieben.

Wird ein Anrufer angenommen, der bereits in der Anrufliste hinterlegt ist, wird der Eintrag gelöscht.



Telefon im Ruhezustand

27.07.96	18:12	Anrufe
Anrufliste	(1 neu)	

### Anrufliste abrufen:



„Anrufliste (1 neu)“ anwählen.  
(1 neu) bedeutet, ein neuer Anruf ist in der Liste dazugekommen

und



OK-Taste drücken.  
Jüngster Eintrag mit Anzahl der Anrufe wird angezeigt.  
12 Anrufversuche dieser Rufnummer

72226944	12x
Anruf wählen	➔

### Blättern in Anrufliste:



„vorheriger Eintrag auswählen“

und



OK-Taste drücken.  
Vorheriger Eintrag wird angezeigt  
(mit jedem weiteren Drücken von OK wird zurückgeblättert)

7912822	12x
vorheriger Eintrag	➔

72226944	12x
vorheriger Eintrag	➔

### oder



„nächster Eintrag“ auswählen

und



OK-Taste drücken.  
Nächster Eintrag wird angezeigt  
(mit jedem weiteren Drücken von OK wird weitergeblättert)

72226944	12x
nächster Eintrag	➔

7912822	3x
nächster Eintrag	➔

### Wählen:



„Anruf wählen“ auswählen

und



OK-Taste drücken.  
Freisprechen ein.  
Rufnummer wird gesendet

72226944	12x
Anruf wählen	➔

72226944	12x
Anruf wählen	➔

72226944	wird gerufen
----------	--------------

# Sie wollen telefonieren

## Anrufliste detailliert:



Anrufliste wird angezeigt

„Details Anruf“ auswählen  
**und**



OK-Taste drücken

*Detaillierte Anrufliste mit Datum/Uhrzeit  
des letzten Anrufes wird angezeigt*



Weiterschalten zur nächsten Detailan-  
zeige vor und zurück

72226944		12x
Details Anruf		↔

72226944		12x
27.07.96	17:25	↔

7912822		3x
27.07.96	17:22	↔

## Detailanzeige verlassen:



STOP-Taste

oder



**oder**

OK-Taste drücken

*Rücksprung in die Anrufliste*

79128722		3x
Anruf wählen		↔

## Nummer aus Anrufliste löschen:

Anrufliste wird angezeigt



„Anruf löschen“ auswählen



OK-Taste drücken

*Nächster Eintrag wird zum Löschen  
angeboten.  
Letzter Eintrag wurde gelöscht*

72226944		12x
Anruf wählen		↔

72226944		12x
Anruf löschen		↔

7912822		3x
Anruf löschen		↔

Liste ist leer		
----------------	--	--

## Ausstieg aus Anrufliste:



„Ende“ auswählen



OK-Taste drücken

oder



**oder**

STOP-Taste drücken





72226944		12x
Ende		↔

# Sie wollen telefonieren





## Automatischer Rückruf

Erreichen Sie Ihren Gesprächspartner nicht, weil er besetzt ist, können Sie, wenn Ihnen dies in der 2. Displayzeile angeboten wird, einen automatischen Rückruf aktivieren.

### Rückruf aktivieren:

	Der Gesprächspartner ist besetzt	72261494 Rückruf
	OK-Taste drücken	72261494 Rückruf aktiviert
	Hörer auflegen	Bitte Hörer auflegen
	Lautsprechertaste drücken. <i>Freisprechen wird ausgeschaltet</i>	Lautsprecher ausschalten
<b>oder</b>	<b>oder</b>	
	Ruhezustand <i>(Basis-Menü mit Status: Rückruf)</i>	27.07.96 18:12 Rückruf

### Wenn Sie keinen Rückruf wollen:

	„kein Rückruf“ auswählen	72261494 kein Rückruf
	OK-Taste drücken	Bitte Hörer auflegen
	Hörer auflegen	Lautsprecher ausschalten
	Lautsprechertaste drücken. <i>Freisprechen wird ausgeschaltet</i>	27.07.96 18:12
	Ruhezustand <i>(Basis-Menü)</i>	

**Die Funktion muß bei der zuständigen Niederlassung der Deutschen Telekom beauftragt sein**

# Sie wollen telefonieren

## Rückruf

Haben Sie einen Rückruf aktiviert, da Ihr gewünschter Gesprächspartner besetzt war, so werden Sie automatisch durch die Vermittlung zurückgerufen, sobald der gewünschte Gesprächspartner sein Gespräch beendet hat.

Führen Sie dabei gerade selbst ein Gespräch, wird Ihnen der Rückruf nicht signalisiert.

Nach Beendigung Ihres Gespräches werden Sie dann von der Vermittlung zurückgerufen. Sie können bis zu fünf Rückrufe aktivieren, die in der Rückrufliste hinterlegt werden.

Anzeige Basis-Menü

27.07.96	18:12	Rückruf
----------	-------	---------

### Rückruf kommend im Ruhezustand:

*Anrufsignal ertönt*

### Rückruf annehmen:



„Ruf annehmen“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

oder

**oder**



Hörer abnehmen

*Rufnummer wird gewählt*

Rückruf	72226944
Ruf annehmen	

### Rückruf löschen:



„Rückruf löschen“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

*Rücksprung in den Ausgangszustand*

72226944
wird gerufen

Rückruf:	72226944
Rückruf löschen	

### Rückrufliste abrufen:

Anzeige Basis-Menü



„Rückrufe“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

*Erster Eintrag wird angezeigt*

27.07.96	18:12	Rückruf
----------	-------	---------

27.07.96	18:12	Rückruf
Rückrufe		

Rückruf:	72226944
Rückruf löschen	

weiter nächste Seite

# Sie wollen telefonieren

## Blättern in Rückrufliste:



„nächster Eintrag“ auswählen

und



OK-Taste drücken

*Nächster Eintrag wird angezeigt*

72226944  
nächster Eintrag →

7912822  
nächster Eintrag →

oder



„vorheriger Eintrag“ auswählen

und



OK-Taste drücken

*Vorheriger Eintrag wird angezeigt*

7912822  
vorheriger Eintrag →

72226944  
vorheriger Eintrag →

## Löschen in Rückrufliste:



„Rückruf löschen“ auswählen



OK-Taste drücken

*Nächster Rückruf wird zum Löschen angeboten*

72226944  
Rückruf löschen →

7912822  
Rückruf löschen →

## Ausstieg aus Rückrufliste:



„Ende“ auswählen



OK-Taste drücken

*Rücksprung ins Basis-Menü*

Rückruf:  
Ende →

oder



STOP-Taste drücken

*Rücksprung ins Basis-Menü*

27.07.96 18:12 Rückruf →

oder

27.07.96 18.12 →



# Sie wollen telefonieren

## Freisprechen



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

### Freisprechen einschalten vor Verbindungsaufbau:



Lautsprechertaste drücken.  
*Leitungs-Lampe ein, d.h. Leitung wird belegt.*  
*Mikrofon und Lautsprecher ein*

### bei bestehender Verbindung:



Sie führen ein Gespräch...  
(Verbunden-Menü)



Lautsprechertaste drücken und gleichzeitig während des Drückens Hörer auflegen.  
*Mikrofon und Lautsprecher ein*

### Umschalten Freisprechen/Hörerbetrieb:



Sie führen ein Gespräch mit Freisprechen ...  
Hörer abnehmen  
*Sie telefonieren mit dem Hörer weiter ...*

### Umschalten Lauthören/Freisprechen:



Sie führen ein Gespräch und haben Lauthören eingeschaltet ...



Lautsprechertaste drücken  
**und** gedrückt halten

**und**




gleichzeitig Hörer auflegen

Sie telefonieren mit Freisprechen weiter .....

# Während Sie telefonieren

## Lauthören


Im Telefon ist ein Lautsprecher eingebaut. Wenn Sie anwesende Personen Ihr Gespräch mithören lassen wollen, können Sie den Lautsprecher einschalten.

Zum **Einschalten** des Lautsprechers drücken Sie die **Lautsprechertaste** .

Zum **Ausschalten** des Lautsprechers drücken Sie erneut die **Lautsprechertaste** .

## Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke des Lautsprechers läßt sich mit den +/--Tasten in 7 Stufen variieren. Im Lieferzustand ist die Lautstärke auf die Stufe „4“ eingestellt.

Zur Einstellung drücken Sie bitte die Lautsprechertaste . Sie hören den Wählton.


Mit Drücken der **Plus-Taste**  wird die **Lautstärke erhöht**; bzw.


mit Betätigung der **Minus-Taste**  wird die **Lautstärke vermindert**.

Die Lautstärke kann auch während eines Gespräches beim Lauthören eingestellt werden.

## Stummschaltung (Mikrofon abschalten)

Wenn Sie möchten, daß Sie Ihr Gesprächspartner zeitweise nicht hören kann (z.B. um im Raum etwas zurückzufragen), dann können Sie Ihr Telefon „stumm“ schalten (Mikrofon abschalten).

Wenn Sie während eines Gespräches auf die Mikrofon-Taste  drücken, wird das Mikrofon abgeschaltet und die Mikrofon-Lampe leuchtet.

Wenn Sie das Mikrofon wieder einschalten wollen, dann drücken Sie nochmals die Mikrofon-Taste .


Die Mikrofon-Lampe geht aus.


# Während Sie telefonieren

## Hörer-Lautstärke einstellen

Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke Ihres Hörers dem jeweiligen Geräuschpegel im Raum anpassen.

Zu Beginn oder während eines Gespräches können Sie die Lautstärke des Hörers einstufig erhöhen:

Drücken Sie dazu die **Plus-Taste** .

Wollen Sie die Lautstärke wieder auf die Standard-Einstellung zurücksetzen, dann drücken Sie auf die **Minus-Taste** .

Die Erhöhung der Hörer-Lautstärke ist nur für das aktuelle Gespräch wirksam. Nach Auflegen des Hörers wird sie automatisch auf die Standard-Einstellung zurückgesetzt.

## Notizbuchfunktion

Sie können während eines Gespräches eine beliebige Rufnummer über die Tastatur eingeben und speichern und später aus dem Notizbuch heraus wählen.



Sie führen ein Gespräch  
*(Verbunden-Menü)*

7223456  
Rückfrage 



SET-Taste drücken.  
*SET-Lampe an*

7223456  
Speichern mit OK

**Nur wenn Sie eine andere, als die gewählte Rufnummer speichern wollen:**



Pfeiltaste „links“ so lange drücken,  
bis Rufnummer gelöscht ist

Speichern mit OK





Neue Rufnummer eingeben

0845711296  
Speichern mit OK



OK-Taste drücken.  
*Die Rufnummer ist gespeichert.  
SET-Lampe aus*

7223456  
Eintrag gespeichert

Zum **Wählen** der im Notizbuch gespeicherten Rufnummer drücken Sie nach der Leitungsbelegung die SET-Taste  und anschließend die OK-Taste .

Eine mit der erweiterten Wahlwiederholung gespeicherte Rufnummer wird durch den Notizbucheintrag überschrieben.

Das Speichern einer neuen Rufnummer mit der Notizbuchfunktion überschreibt die vorherige.

# Während Sie telefonieren

## Rückfrage

Während Sie telefonieren, können Sie Ihr Gespräch unterbrechen (die Verbindung bleibt bestehen) und ein weiteres Gespräch mit einem anderen Teilnehmer führen. Anschließend können Sie das unterbrochene Gespräch mit dem ersten Partner wieder aufnehmen.



Sie führen ein Gespräch  
(Verbunden-Menü)

3451123  
Rückfrage



OK-Taste drücken.  
Sie hören den Wählton

Bitte Rufnummer wählen



Rufnummer eingeben.  
Wenn Sie sich verwählt haben,  
können Sie mit „Trennen“ die Wahl  
abbrechen oder mit „Neuwahl“  
sofort die richtige Rufnummer  
wählen

089445566  
Trennen



089445566  
Neuwahl



Der 2. Teilnehmer meldet sich.

Rückfrage: 089445566  
Trennen



## Sie führen das Rückfragegespräch...

### Sie wollen das Rückfragegespräch beenden:



„Trennen“ auswählen

Rückfrage: 089445566  
Trennen



OK-Taste drücken.  
Die Rückfrage ist beendet.  
Sie sind automatisch wieder mit dem  
1. Teilnehmer verbunden

3451123  
Rückfrage



Zum Wählen des Rückfragegespräches kann auch die Kurzwahl und die erweiterte Wahlwiederholung genutzt werden.

# Während Sie telefonieren

## Makeln

Sie befinden sich im Rückfragegespräch und möchten abwechselnd mit Ihren zwei Gesprächspartnern sprechen.



Sie führen ein Rückfragegespräch

Rückfrage: 089445566  
Trennen →



„Makeln“ auswählen

Rückfrage: 3451123  
Makeln →

**und**



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit dem 1. Teilnehmer verbunden. Die Rufnummer des 1. Teilnehmers wird angezeigt*



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit dem 2. Teilnehmer verbunden. Die Rufnummer des 2. Teilnehmers wird angezeigt*

Rückfrage: 089445566  
Makeln →

Sie können jetzt beliebig oft durch Drücken der OK-Taste zwischen beiden Teilnehmern hin- und herschalten (makeln)

### Sie wollen das Makeln beenden:



„Trennen“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken.  
*Die Verbindung mit dem 2. Teilnehmer ist getrennt. Sie sind mit dem 1. Teilnehmer wieder automatisch verbunden*

3451123  
Rückfrage →

Beim Trennen wird immer die Verbindung zu dem Teilnehmer unterbrochen, mit dem **zuletzt** gesprochen wurde.

# Während Sie telefonieren

## Konferenz mit 3 Teilnehmern (3er-Konferenz)

Während eines Rückfragegesprächs können Sie beide bestehenden Telefonverbindungen zu einer Konferenz (3er-Konferenz) zusammenschalten. Die drei Teilnehmer der Konferenz können gleichzeitig an dem Gespräch teilnehmen.



Sie führen ein Rückfragegespräch  
(Rückfrage-Menü)

Rückfrage 089445566  
Trennen →

### Konferenz einleiten:



„3er-Konferenz“ auswählen

Rückfrage 089445566  
3er-Konferenz →



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit beiden Teilnehmern verbunden*  
(Konferenz-Menü)

3er-Konferenz  
Trennen →

### Einen Teilnehmer aus der Konferenz herausschalten:



„Trennen“ auswählen



**und**  
OK-Taste drücken

Trennen:  
089445566 →



„Teilnehmer 1“ oder „Teilnehmer 2“ auswählen, mit dem die Verbindung getrennt werden soll.  
*Teilnehmer 1 ist der, mit dem zuerst die Verbindung hergestellt wurde.*  
*Mit „Zurück“ wird das Trennen abgebrochen, und Sie können die Konferenz weiterführen*



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit einem der beiden Teilnehmer verbunden*

3451123  
Rückfrage →

weiter nächste Seite

# Während Sie telefonieren

oder

## Makeln zwischen beiden Teilnehmern



„Makeln“ auswählen

3er-Konferenz  
Trennen



OK-Taste drücken

Umschalten zu:  
Teilnehmer 1



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit dem 1. Teilnehmer verbunden (Rückfragegespräch). Mit „zurück“ kehren Sie in die Konferenz zurück*

Rückfrage 089445566  
Trennen

oder

oder



„Teilnehmer 2“ auswählen

Umschalten zu:  
Teilnehmer 2



OK-Taste drücken.  
*Sie sind mit dem 2. Teilnehmer verbunden (Rückfragegespräch)*

Rückfrage 759655  
Trennen

Sie können zwischen beiden Teilnehmern hin- und herschalten, indem Sie jeweils „Makeln“ auswählen und die OK-Taste drücken

Bemerkung:  
„Teilnehmer 1“ bzw. „Teilnehmer 2“ erscheint nur, wenn Rufnummernanzeigen nicht zugelassen wurden.

oder

## Makeln abbrechen und in die Konferenz zurückkehren:



„3er-Konferenz“ auswählen

Rückfrage 089445566  
3er-Konferenz



OK-Taste drücken.  
*Sie sind in die Konferenz zurückgekehrt (Konferenz-Menü)*

3er-Konferenz  
Trennen

oder

## Konferenz mit beiden Teilnehmern beenden:



Hörer auflegen  
(Basis-Menü)

12.01.96 09:24

Wurden Sie von Ihrem Gesprächspartner in eine 3er-Konferenz einbezogen, so erscheint im Display anstelle der Rufnummer der Text „Konferenzteilnehmer“. Wenn Sie als Konferenzteilnehmer eine Rückfrage aufgebaut haben und über Makeln wieder in die Konferenz zurückschalten (bei aktiver Rückfrageverbindung), erscheint hinter der dann angezeigten Rufnummer das Symbol △.

# Während Sie telefonieren

## Vermitteln

Sie können während eines Gespräches im Zustand „Verbunden“ oder im Zustand „Rückfrage“ einen weiteren Teilnehmer anwählen und diesen mit Ihrem Gesprächspartner verbinden (vermitteln).

Außerdem können Sie bei einer Konferenzschaltung sich selbst aus dem Gespräch schalten und die beiden anderen Teilnehmer zusammenschalten.

### Im Zustand „Verbunden“:



Sie führen ein Gespräch  
(*Verbunden-Menü*)

72261494  
Rückfrage



„Vermitteln“ auswählen

72261494  
Vermitteln

**und**



OK-Taste drücken



*Wählton ertönt*

Rufnummer eingeben

*Rufnummer wird angezeigt*

Bitte Rufnummer wählen

72226944  
wird gerufen

### Wenn es beim angewählten Partner klingelt:



Hörer auflegen

**oder**



Lautsprechertaste drücken

Telefon im Ruhezustand  
(*Basis-Menü*)

72226944  
Verbindung vermittelt

27.07.96 18:12  
Bitte Hörer auflegen

27.07.96 18:12  
Lautsprecher ausschalten

27.07.96 18:12

### Wenn angewählter Partner besetzt ist:

Rücksprung ins Ausgangs-Menü








72261494  
Rückfrage

**Die Funktion muß bei der zuständigen Niederlassung der Deutschen Telekom beauftragt sein.**








# Während Sie telefonieren

## Im Zustand „Rückfrage“:

	Sie führen ein „Rückfrage“-Gespräch ( <i>Rückfrage-Menü</i> )	Rückfrage: 0897912822 Trennen
	„Vermitteln“ auswählen	Rückfrage: 0897912822 Vermitteln
	und OK-Taste drücken	0897912822 Verbindung vermittelt
	Der aktive Gesprächspartner wird mit dem wartenden Teilnehmer verbunden	27.07.96 18:12 Bitte Hörer auflegen
oder 	Hörer auflegen	27.07.96 18:12 Lautsprecher ausschalten
	oder Lautsprechertaste drücken	27.07.96 18:12 Lautsprecher ausschalten
	Telefon im Ruhezustand ( <i>Basis-Menü</i> )	27.07.96 18:12

## Im Zustand „Konferenz“:

	Sie führen eine „Konferenz“ ( <i>Konferenz-Menü</i> )	Konferenz: Trennen
	„Vermitteln“ auswählen	Konferenz: Vermitteln
	und OK-Taste drücken	72226944 Verbindung vermittelt
	Die beiden Gesprächspartner werden miteinander verbunden	27.07.96 18:12 Bitte Hörer auflegen
oder 	Hörer auflegen	27.07.96 18:12 Lautsprecher ausschalten
	oder Lautsprechertaste drücken	27.07.96 18:12 Lautsprecher ausschalten
	Telefon im Ruhezustand ( <i>Basis-Menü</i> )	27.07.96 18:12

# Während Sie telefonieren

## Gespräch parken

Sie wollen Ihr Gespräch kurzzeitig unterbrechen (parken), weil Sie z.B.

- Ihren Platz kurz verlassen,
- das Gespräch von einem anderen Telefon am gleichen ISDN-Anschluß aus weiterführen wollen,
- das Telefon aus der Steckdose ziehen, um es an einer anderen Steckdose des gleichen ISDN-Anschlusses wieder einzustecken.

Die Dauer des Parkens darf **3 Minuten** nicht überschreiten.

Wenn Sie an Ihrem ISDN-Anschluß mehrere Telefone angeschlossen haben, kann es vorkommen, daß von verschiedenen Telefonen zur gleichen Zeit Gespräche geparkt werden. Deshalb ist es u.U. notwendig, jedes geparkte Gespräch mit einer eigenen „Verbindungskennung“ zu kennzeichnen.



Sie führen ein Gespräch  
(*Verbunden-Menü*)

3114567  
Rückfrage



„Parken“ auswählen

3114567  
Parken



OK-Taste drücken

Verbindungskennung  
Weiter mit OK

**Es wird nur ein Gespräch zur gleichen Zeit geparkt:**



OK-Taste drücken.  
*Das Gespräch ist ohne Verbindungs-  
kennung geparkt*

Bitte Hörer auflegen  
Wiederaufnahme mit OK

weiter nächste Seite

# Während Sie telefonieren

oder

es werden mehrere Gespräche zur gleichen Zeit von verschiedenen Telefonen am gleichen ISDN-Anschluß geparkt:



Ziffern eingeben.  
*Gespräch wird mit der  
Verbindungskennung  
gekennzeichnet*

Verbindungskennung:  
01 Weiter mit OK



OK-Taste drücken.  
*Das Gespräch ist geparkt*

Bitte Hörer auflegen  
Wiederaufnahme mit OK



OK-Taste drücken.  
*Sie können das Gespräch sofort  
wieder weiterführen*

Rufnummer unbekannt  
Rückfrage

oder:



Hörer auflegen.  
*Leitungs-Lampe aus.  
Jetzt kann der Telefonstecker aus  
der Dose gezogen werden*

18.01.96 10:25

Wenn Sie ein Gespräch parken und die Anschlußschnur Ihres Telefons aus der Steckdose ziehen, werden die im Telefon gespeicherten Umleitungsziele (Rufnummern zu denen umgeleitet wird) gelöscht, wenn die Anrufumleitungen nicht aktiviert waren.

In diesem Fall wird auch die in der Wahlwiederholung gespeicherte Rufnummer gelöscht.

# Während Sie telefonieren

## Geparktes Gespräch wieder aufnehmen

Sie können ein geparktes Gespräch weiterführen:

- vom gleichen Telefon an der gleichen Steckdose,
- vom gleichen Telefon an einer anderen Steckdose des gleichen ISDN-Anschlusses,
- von einem anderen Telefon des gleichen ISDN-Anschlusses.

Sie haben ein Gespräch geparkt...  
(Basis-Menü)

18.01.96 10:25  
➔



„Wiederaufnahme“ auswählen

18.01.96 10:25  
Wiederaufnahme ➔



OK-Taste drücken

Verbindungskennung:  
Weiter mit OK

### Nur wenn eine andere Verbindungskennung eingegeben wurde:



Ziffern der Verbindungskennung  
eingeben

Verbindungskennung:  
01 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Rufnummer unbekannt  
Rückfrage ➔

Sie können das geparkte  
Gespräch fortsetzen.  
*Sie befinden sich im Freisprechbetrieb*

Wenn Sie ein Gespräch geparkt haben, ist die Rufnummer des Gesprächs-  
partners zur Anzeige am Display nicht mehr verfügbar.


# Während Sie telefonieren


## Besondere Display-Anzeigen


Wenn Sie ein Rückfragegespräch führen, Sie sich als passiver Teilnehmer im Makeln befinden oder ein Gespräch geparkt haben, können Sie Ihren Gesprächspartner der inaktiven Verbindung weder hören noch können Sie ihn ansprechen.


In diesen Fällen werden Sie über Zustandsänderungen der Telefonverbindung durch Displayanzeigen informiert.

- Ihr Gesprächspartner leitet ein Rückfragegespräch ein, oder er spricht beim Makeln mit dem anderen Teilnehmer.
- Sie haben ein Rückfragegespräch beendet und der vorher gehaltene Teilnehmer führt ein eigenes Rückfragegespräch.
- Ihr Gesprächspartner hat das Gespräch geparkt.
- Sie haben Ihr Rückfragegespräch beendet, und der vorher gehaltene Teilnehmer hat das Gespräch geparkt.

Inaktiv 34228811  
Rückfrage 

Rückfrage TIn 1 inaktiv  
Makeln 

Geparkt 747365  
Rückfrage 

Rückfrage TIn 1 Geparkt  
Makeln 

## Senden von Steuersignalen (MFV-Signale)

Während einer bestehenden Telefonverbindung werden beim Betätigen der Zifferntastatur (einschließlich der Sondertasten Stern \* und Raute #) Mehrfrequenz (MFV)-Signale gesendet.

Damit können Sie Anrufbeantworter, Sprachboxen, Cityruf und Sonderdienste der Deutschen Telekom fernbedienen.

Bei Konfiguration Telefonanlagen („TK“) werden die MFV-Signale zur Steuerung Ihrer Telefonanlage gleichzeitig digital übertragen.

Die von Ihnen eingegebenen Ziffern werden nicht am Display Ihres Telefones angezeigt.

Die erforderlichen Steuersignale entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der Anrufbeantworter bzw. der Dienste.

# Anrufumleitung

## Anrufumleitung programmieren und einschalten








Für jede Mehrfachrufnummer, die Sie mit der Grundeinstellung als Gerätekennung in Ihrem Telefon programmiert haben (max. 3 Rufnummern), können Sie bei Bedarf die Anrufe zu einer anderen Rufnummer umleiten; auch zu einer anderen Mehrfachrufnummer Ihres ISDN-Anschlusses. Es muß mindestens die erste Mehrfachrufnummer als Gerätekennung programmiert sein.

Zusätzlich können Sie für eine weitere Rufnummer am Bus (MSN 4) alle ankommenden Rufe (alle Dienste) an einen anderen Anschluß, z.B. ein Fax-Gerät umleiten.




Es können also max. 12 Umleitungen pro Telefon eingerichtet sein, die auch unabhängig von einander geändert und gelöscht werden können. In der Statuszeile werden alle Umleitungen sortiert und pro MSN gezeigt.

Unter folgenden Umleitungsarten können Sie wählen (auch als Kombination):

- **Anrufumleitung fest:** Bei einem Anruf hören Sie nicht den Tonruf. Der Anruf wird sofort umgeleitet.
- **Anrufumleitung verzögert:** Bei einem Anruf hören Sie den Tonruf. Innerhalb von 15 Sekunden können Sie das Gespräch entgegennehmen. Danach wird der Anruf umgeleitet.
- **Anrufumleitung bei Besetzt:** Wenn der Anschluß besetzt ist, wird ein weiterer Anruf umgeleitet.

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	18.01.96	10:25
	Umleitung auswählen	18.01.96 Umleitung	10:25
	OK-Taste drücken. SET-Lampe an	Umleitung für Rufnummer 1=4577890	
	Mehrfachrufnummer auswählen, die umgeleitet werden soll	Umleitung für Rufnummer 2=4578854	
	<b>und</b>		
	OK-Taste drücken	4578854 umleiten fest	
	Umleitungsart auswählen (fest, verzögert, besetzt)	4578854 umleiten verzögert	
	OK-Taste drücken		



















### Nur wenn bereits eine Rufnummer für die Umleitung vorher programmiert war:

	Rufnummer der letzten Umleitung wird angezeigt	4578854 verzögert zu: 0511887156	
	Pfeiltaste „links“ drücken. Rufnummer wird gelöscht	4578854 verzögert zu:	
	Rufnummer eingeben, zu der umgeleitet werden soll	4578854 verzögert zu: 9902345	
	OK-Taste drücken. SET-Lampe aus. Achtung-Lampe ein	18.01.96	10:26 Umleitung

weiter nächste Seite

# Anrufumleitung

## Umleitung für MSN 4 programmieren und einschalten:

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	27.07.96 18:12
	„Umleitung“ auswählen	27.07.96 18:12
	<b>und</b>	Umleitung
	OK-Taste drücken. <i>SET-Lampe ein; ankommender Ruf wird als Anklopfersignalisiert</i>	
	„4 = Sonstige“ auswählen	Umleitung für Rufnummer 4 = Sonstige
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken. <i>Rufnummer für „sonstige“ wird mit letzter Rufnummer vorbelegt</i>	
	Nummer eingeben	Sonstige Rufnummer 7858900
<b>oder</b>	<b>oder</b>	
	ändern (Wahlhilfen möglich)	
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken	
	Umleitungsart auswählen	78589001 umleiten: fest
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken. <i>Nr. der letzten Rufumleitung wird vorbelegt</i>	
	Telefon-Nr., zu der umgeleitet werden soll, eingeben	4578854 fest zu: 72261485
<b>oder</b>	<b>oder</b>	
	ändern (Wahlhilfen sind möglich)	74810664 fest zu: 72261494
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken. <i>SET-Lampe aus. Achtung-Lampe ein</i>	
	Statusanzeige: <i>Umleitung aktiv</i>	27.07.96 18:12 Umleitung

Für die Eingabe der Rufnummer, zu der umgeleitet werden soll, kann auch die Kurzwahl, die Wahlwiederholung und die erweiterte Wahlwiederholung benutzt werden.

# Anrufumleitung

## Anrufumleitung ausschalten



Telefon ist im Ruhezustand.  
*Achtung-Lampe an*

20.01.96 20:16 Umleitung



„Umleitung“ auswählen

20.01.96 20:16 Umleitung  
Umleitung



OK-Taste drücken.  
*SET-Lampe ein*



Mehrfachrufnummer auswählen,  
deren Umleitung ausgeschaltet  
werden soll

Umleitung für Rufnummer:  
1=4577890



**und**  
OK-Taste drücken

Umleitung für 4577890  
Ziel neu/ändern

### Umleitung ausschalten:



„aus“ auswählen

Umleitung für 4578854:  
aus



**und**  
OK-Taste drücken.  
*Die Bestätigung aus der Vermittlung  
erfolgt durch einen Quittungston. Dies  
kann einige Sekunden dauern.*

### Wenn mehr als eine Umleitungsvariante für eine Mehrfachrufnummer aktiviert ist:



Umleitungstyp auswählen

Umleitung aus mit Typ  
alle



OK-Taste drücken  
*Anrufumleitung ist ausgeschaltet.  
SET-Lampe aus.  
Umleitungs-Hinweis im Display und  
Achtung-Lampe erlischt, wenn alle  
Umleitungen ausgeschaltet sind  
(Basis-Menü)*

20.01.96 20:17

## Anrufumleitung ändern oder erweitern

Wollen Sie die Art der Rufumleitung ändern oder erweitern und/oder die Rufnummer, zu der umgeleitet werden soll, ändern, so verfahren Sie wie unter „Anrufumleitung ausschalten“, wählen „Ziel neu/ändern“ und bestätigen mit Drücken der OK-Taste.

Anschließend verfahren Sie wie unter „Anrufumleitung programmieren und einschalten“.






# Anrufumleitung

## Vorbereitete Anrufumleitung ein-/ausschalten

Mit der folgenden Prozedur können Sie eine früher programmierte Rufumleitung komfortabel ein- oder ausschalten. Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- Als Geräteerkennung müssen mindestens die erste und die zweite Mehrfachrufnummer programmiert sein (Grundeinstellung).
- Für die Rufnummern müssen bereits die Rufumleitungen programmiert sein.

Sie können für jede Mehrfachrufnummer die Umleitungen einzeln ein- bzw. ausschalten. Bei eingeschalteten Umleitungen ist die Achtung-Lampe an.

	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	12.01.96	14:11
	„Umleitung“ auswählen	12.01.96 Umleitung	14:11
	OK-Taste drücken. Die Mehrfachrufnummern werden angezeigt	Umleitung für Rufnummer 1=7834455	

### Umleitungen für jede Mehrfachrufnummer einzeln ein- bzw. ausschalten:

Waren die Anrufumleitungen eingeschaltet, werden sie mit der folgenden Prozedur ausgeschaltet und umgekehrt.

①

Drücken Sie die Zifferntaste „1“:  
*Rufumleitungen für die erste Rufnummer werden eingeschaltet bzw. ausgeschaltet.*

oder

oder

②

Drücken Sie die Zifferntaste „2“:  
*Rufumleitungen für die zweite Rufnummer werden eingeschaltet bzw. ausgeschaltet.*

oder

oder

③

Drücken Sie die Zifferntaste „3“:  
*Rufumleitungen für die dritte Rufnummer werden eingeschaltet. bzw. ausgeschaltet.*

oder

oder

④

Drücken Sie die Zifferntaste „4“:  
*Rufumleitungen für die vierte Rufnummer werden eingeschaltet bzw. ausgeschaltet.*

weiter nächste Seite

# Anrufumleitung

## Rufumleitungen für alle Mehrfachrufnummern gleichzeitig ausschalten:



Drücken Sie die Zifferntaste „0“.  
Rufumleitungen für alle Rufnummern  
werden ausgeschaltet

oder



oder

„0 = Umleitung(en) „aus“ auswählen

Umleitung für Rufnummer  
0=Umleitung(en) aus



und

OK-Taste drücken

Telefon im Ruhezustand  
( *Basis-Menü* )

12.01.96

18:12

Wenn Sie ein Gespräch parken und die Telefon-Anschlußschnur aus der Steckdose ziehen, werden die im Telefon gespeicherten Umleitungsziele gelöscht, wenn die Anrufumleitungen nicht aktiviert waren. Bei diesen Prozeduren können bis zum Quittungston aus der Vermittlungsstelle einige Sekunden vergehen.

# Sperren des Telefons

## Direktrufnummer eingeben / ändern / einschalten

Sie können eine Direktrufnummer eingeben. Ist die Sperre mit Direktruf eingeschaltet, wird vom Telefon, nachdem der Hörer abgenommen wurde, durch Betätigen einer beliebigen Taste automatisch die Direktrufnummer gewählt. Abgehende Gespräche zu anderen Rufnummern sind nicht möglich.

Alle ankommenden Gespräche können angenommen werden.

Mit der gleichen Prozedur kann durch Löschen und Eingabe der neuen Direktrufnummer die aktuelle Direktrufnummer **geändert** werden.



Service-Menü auswählen.  
*SET-Lampe an*

Einstellungen:  
Status



„Sperre“ auswählen

Einstellungen:  
Sperre



OK-Taste drücken

### Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:



Paßwort eingeben

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

**und**



OK-Taste drücken

Sperre:  
Direktruf



OK-Taste drücken

Direktruf:  
ein









OK-Taste drücken

Programmieren Direktruf

weiter nächste Seite

# Sperrern des Telefons

Nur wenn bereits eine Direktrufnummer eingegeben war:

	Die bisherige Direktrufnummer wird angezeigt	Programmieren Direktruf 99526133
	Pfeiltaste „links“: <i>Bisherige Direktrufnummer wird gelöscht</i>	Programmieren Direktruf
	Direktrufnummer eingeben	Programmieren Direktruf 547732189
	OK-Taste drücken. <i>Direktrufnummer ist gespeichert. Sperrung mit Direktruf ist eingeschaltet. Achtung-Lampe an</i>	Einstellungen: Ende 
	OK-Taste drücken. <i>SET-Lampe aus (Basis-Menü)</i>	19.01.96 12:30 

## Direktruf ausschalten

Verfahren Sie wie unter „Direktruf eingeben / ändern / einschalten“ (siehe Seite 69) und wählen im Menü „**Direktruf**“ die Einstellung „aus“ und bestätigen anschließend mit Druck auf die **OK**-Taste.

## Direktrufnummer löschen

Verfahren Sie wie unter „Direktruf eingeben / ändern / einschalten“ beschrieben (siehe Seite 69), bis die programmierte Direktrufnummer angezeigt wird.

**Löschen** Sie dann mit der Pfeiltaste „links“ die Direktrufnummer und drücken anschließend die OK-Taste (keine neue Nummer eingeben!). Die Direktrufnummer ist gelöscht und der Direktruf ist ausgeschaltet.

# Sperren des Telefons

## Vollsperr ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Vollsperr ist Ihr Telefon für alle abgehenden Gespräche einschließlich Rückfrage und 3er-Konferenz gesperrt. Ankommende Gespräche können angenommen werden.

Das Wählen der Notrufnummern ist weiterhin möglich.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96

15:38



„Service“ auswählen

**und**



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Sperr“ auswählen



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Sperr

### Nur wenn Sie ein Paßwort programmiert haben:



Paßwort eingeben

**und**



OK-Taste drücken

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

Sperr:  
Direktruf



„Vollsperr“ auswählen



OK-Taste drücken

Sperr:  
Vollsperr

Vollsperr:  
ein

### Vollsperr einschalten...



OK-Taste drücken.  
*Das Telefon ist gesperrt.  
Achtung-Lampe an  
(Service-Menü)*

Einstellungen:  
Ende

oder

### Vollsperr ausschalten...



OK-Taste drücken

Das Telefon ist entsperrt  
(Service-Menü)

Vollsperr:  
aus

Einstellungen:  
Ende

# Sperrungen des Telefons

## Notrufnummern

Sie können in Ihrem Telefon zwei Notrufnummern (max. 20-stellig) programmieren, die trotz eingeschalteter Vollsperrung wählbar sind.

Es ist die Nummer 110 für die Polizei und die Nummer 112 für die Feuerwehr vorbelegt.



	Anzeige Sperren-Menü	Sperre: Direktruf
	Notrufnummer 1	Sperre: Notrufnummer 1
	<b>oder</b>	
	Notrufnummer 2 anwählen	Sperre: Notrufnummer 2
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken	
	vorbelegte Notrufnummer 1	Notrufnummer 1: 110
	<b>oder</b>	
	Notrufnummer 2 wird angezeigt	Notrufnummer 2: 112
	Nummer gegebenenfalls ändern	
	OK-Taste drücken	
	Anzeige: Service-Menü	Einstellungen: Ende

## Sperre für bestimmte Nummernkombinationen

Sie können Ihr Telefon für bestimmte Nummernkombinationen sperren.

In Ihrem Telefon sind zwei Nummernkombinations-Sperren (6-stellig) vorbelegt.

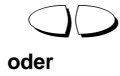
Damit können Sie das Wählen ins Ausland und von bestimmten Ansagediensten sperren.

	Anzeige Sperren Menü	Sperre: Direktruf
	„Sperrenummer 1“	Sperre: Sperrenummer 1
	<b>oder</b>	
	„Sperrenummer 2“ anwählen	
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken	

weiter nächste Seite

# Sperrungen des Telefons

## Sperrnummer schalten:



„aus“

Sperrnummer 1:  
aus



oder

„ein“ auswählen

Sperrnummer 1:  
ein



und

OK-Taste drücken

Nr-Kreis 1  
00 Weiter mit OK

Wird die Sperre für die Nummernkombination eingeschaltet, kann die vorbelegte Nummer gegebenenfalls geändert werden.

Vorbelegung Nr.-Kreis 1: „00“

Vorbelegung Nr.-Kreis 2: „01“

Nr-Kreis 2  
01 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Ende

Anzeige Service-Menü.

*Achtung-Lampe an (nur bei eingeschalteter Sperrnummer)*

## Beispiel für Wahlversuch bei aktivierter Sperre eines bestimmten Nummernkreises:

Anzeige Basis-Menü

27.07.96 18:12

Wahlversuch einer gesperrten Nummer bei aufliegendem Hörer



gesperrte Nummer  
z.B. Vorwahl 01  
eingeben

01  
Bitte Rufnummer wählen



eine Wahlhilfetaste mit gesperrter Nummer drücken

akustischer Alarm

Fehlermeldung, daß das Telefon für diese Nummer gesperrt ist

Nummer gesperrt  
Weiter mit OK

# Entgeltanzeige

## Ihr Telefon besitzt zwei Anzeigen:

- einen **Einzelzähler**, der das Entgelt bzw. die Tarifeinheiten für jedes einzelne Gespräch registriert
- einen **Summenzähler**, der die Kosten aufeinanderfolgender Gespräche summiert. Die Anzeige beider Zählerstände kann ein- und ausgeschaltet werden.

Im Regelfall werden von Vermittlungsstellen der Deutschen Telekom Tarifeinheiten übermittelt. Diese können Sie im Display anzeigen oder durch einen individuellen von Ihnen einstellbaren Tarifeinheitenfaktor in DM-Beträgen anzeigen lassen.

In dem Fall einer späteren Umstellung durch die Vermittlungsstellen der Deutschen Telekom werden die Verbindungsentgelte im DM-Beträgen übermittelt. Dann wird ein von Ihnen in Ihrem Telefon programmierter Tarifeinheitenfaktor unwirksam. Die übermittelten Tarifbeträge werden in „DM“ angezeigt.

Ob von Ihrer Vermittlungsstelle Einheiten oder DM-Beträge übertragen werden, erfragen Sie bitte bei der Deutschen Telekom.

Beachten Sie bitte, daß aus technischen Gründen die Angaben auf der Rechnung der Deutschen Telekom von den Werten der Entgeltanzeige in Ihrem Telefon abweichen können. Verbindlich ist immer der Tarifeinheitenzähler/Entgeltzähler in der Vermittlungsstelle der Deutschen Telekom.

## Entgeltanzeige automatisch

Die aktuellen Zählerstände werden Ihnen während des Gespräches bei jeder Übermittlung der Verbindungsentgelte / Tarifeinheiten und am Ende des Gespräches kurzzeitig angezeigt.

## Entgeltanzeige manuell

Es kann auch während eines Gespräches **zusätzlich** zur automatischen Anzeige das aktuelle Entgelt im Display angezeigt werden. Wird „Entgelt“ im Ruhezustand gewählt, wird die zuletzt angezeigte Entgeltanzeige wiederholt.

### Beispiele:

#### 1. Ruhezustand



„Entgelt“ auswählen



OK-Taste drücken

12.01.96	12:55
----------	-------

12.01.96	12:55
Entgelt	

Σ12345,78	123,56 DM
Entgelt	

#### 2. Gesprächszustand

(verbunden mit einem Teilnehmer)



„Entgelt“ auswählen



OK-Taste drücken

72261494	
Rückfrage	

72261494	
Entgelt	

Σ12345,78	123,56 DM
Entgelt	

Die Entgeltanzeigefunktion muß eingeschaltet sein (siehe Seite 75 ).



# Entgeltanzeige

## Entgeltanzeige einschalten / Tarifeinheitenfaktor eingeben

Die Eingabe eines Tarifeinheitenfaktors ist nur dann erforderlich, wenn von der Vermittlungsstelle der Deutschen Telekom Tarifeinheiten übertragen, jedoch DM-Beträge angezeigt werden sollen. Werden DM-Beträge von der Vermittlungsstelle übertragen, dann überspringen Sie die Eingabe des Tarifeinheitenfaktors, indem Sie zweimal die OK-Taste drücken.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96

12:54



„Service“ auswählen



**und**  
OK-Taste drücken

Einstellungen:  
Status



„Entgelt“ auswählen



OK-Taste drücken.

Einstellungen:  
Entgelt

### Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:



Paßwort eingeben

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK



**und**  
OK-Taste drücken

Entgelt:  
Summenzähler



„Anzeige“ auswählen



OK-Taste drücken

Entgelt:  
Anzeige

Entgelt anzeigen?  
ja

### Entgeltanzeige einschalten...



„ja“ auswählen



OK-Taste drücken.  
*Bisheriger Tarifeinheitenfaktor  
wird angezeigt*

Tarifeinheitenfaktor  
00,12 Weiter mit OK

weiter nächste Seite

# Entgeltanzeige

Nur wenn ein neuer Tarifeinheitenfaktor eingegeben werden soll:



Neuen Tarifeinheitenfaktor eingeben (überschreiben)

Tarifeinheitenfaktor  
00,30 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

Anzeige Summenzähler:  
Währung

Summenzähler einstellen:



Wählen Sie die entsprechende Anzeigenart aus, oder schalten Sie den Summenzähler aus

Anzeige Summenzähler:  
Einheiten



OK-Taste drücken  
(Service-Menü)

Einstellungen:  
Ende

Wollen Sie statt der Kosten nur die Tarifeinheiten registrieren, dann tragen Sie als Tarifeinheitenfaktor „00,00“ ein.

Bei unentgeltlichen Verbindungen (z.B. Service 0130) erscheint im Display der Hinweis „unentgeltlich“.

## Entgeltanzeige ausschalten

Gehen Sie vor wie bei der Prozedur „Entgeltanzeige einschalten / Tarifeinheitenfaktor eingeben“. Im Display „**Entgelt anzeigen?**“ wird „nein“ an erster Stelle angezeigt. Bestätigen Sie mit der OK-Taste. Die Entgeltanzeige ist dann ausgeschaltet. Der Menüpunkt „Entgelt“ kann im Basismenü nicht mehr aufgerufen werden.

## Summenzähler-Anzeige ein-/ausschalten

Gehen Sie vor wie bei der Prozedur „Entgeltanzeige einschalten / Tarifeinheitenfaktor eingeben“. Im Display „Anzeige Summenzähler“ wählen Sie zum **Einschalten der Anzeige** die gewünschte Anzeigenart („Währung“ oder „Einheiten“) und bestätigen mit der OK-Taste.

Zum **Ausschalten der Anzeige** wählen Sie „aus“ und bestätigen mit der OK-Taste.

## Löschen des Summenzählers

Wählen Sie im „Service“-Menü unter „Einstellungen“ den Bereich „Entgelt“ aus, geben Sie ggf. Ihr Paßwort ein und drücken Sie die OK-Taste.



OK-Taste drücken  
*Die Entgelt-Summe wird angezeigt*

Entgelt:  
Summenzähler



OK-Taste drücken.  
*Der Summenzähler ist gelöscht*

Löschen  $\Sigma$  12345,78  
ja

Einstellungen:  
Ende

# Betrieb an Telefonanlagen

## Konfiguration ändern

Sie können Ihr ISDN-Telefon Europa 11 auch an geeignete Euro-ISDN-fähige (So) Telefonanlagen anschließen. Die dann möglichen Leistungsmerkmale entnehmen Sie bitte den Bedienungshinweisen Ihrer Telefonanlage.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.01.96 15:01



SET-Taste drücken.  
SET-Lampe an

Service: Kennziffer ?  
Nr.



Zifferntaste **9** drücken

### Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:



Paßwort eingeben

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

**und**



OK-Taste drücken

Die eingestellte Konfiguration  
wird angezeigt  
(HA = Hauptanschluß;  
TK = Telefonanlage)

(HA) Konfigurations Nr.:  
oder beenden mit OK



Eingeben der Konfigurations-  
Nummer:  
10 = HA  
11 = TK

(HA) Konfigurations Nr.:  
11 Weiter mit OK



OK-Taste drücken

(TK) Konfigurations Nr.:  
oder beenden mit OK







OK-Taste drücken  
(Basis-Menü)

27.01.96 15:01





# Betrieb an Telefonanlagen

## Amtsholung (Amtskennzahl = AKZ)

Bei Betrieb an einer Telefon-Anlage wird die Verbindung zum externen Telefonnetz über eine AKZ (bis 3stellig) eingeleitet. Die Amtsholung wird benötigt, um die in der Anrufliste eingetragenen oder in die Wahlwiederholung übernommenen externen Rufnummern korrekt wählen zu können. Die Amtskennzahl wird dann der Rufnummer automatisch vorangesetzt.

	Anzeige Konfigurations-Menü	(TK) Konfigurations Nr.: oder beenden mit OK
	LM eingeben	
	32 (Amtskennzahl)	(TK) Konfigurations Nr.: 32 Weiter mit OK
	<b>und</b>	
	OK-Taste drücken	
	AKZ eingeben (z.B. „0“)	Amtsholung 0 Weiter mit OK
	OK-Taste drücken. <i>Quittungston ertönt</i>	(TK) Konfigurations Nr.: oder beenden mit OK

### Zurück ins Basis-Menü:

	Drücken der STOP-Taste	
	<b>oder</b>	
	OK-Taste	
	<b>oder</b>	
	SET-Taste	
	<b>oder</b>	
	Hörer abheben	
	Telefon im Ruhezustand (Basis-Menü)	27.07.96 18:13 →

# Betrieb an Telefonanlagen

## Keypad-Informationen

Das Keypad-Protokoll ermöglicht dem Anwender durch direkte Kommunikation mit dem Netz (Centrex) mit Hilfe von Zeichen- und Ziffernfolgen bestimmte Dienstmerkmale zu steuern. Ist die Funktion eingeschaltet, wird dieses durch ein „K“ vor der ersten Eingabestelle gekennzeichnet.

Die Einstellung ist nur für die nächste bzw. bestehende Verbindung wirksam. Nach Auflegen des Hörers ist wieder die ursprüngliche Einstellung gültig.

### 1. Umschaltung im Ruhezustand



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

27.07.96 18:12



Kurzwahltaste drücken

Kurzwahl-Nr.:  
1=78581007



**und**

Sterntaste drücken

Umschaltung von MFV auf Keypad.  
*Achtung-Lampe leuchtet*

27.07.96 18:12 Keypad

**und**

Statusanzeige: „Keypad“ in der ersten  
Displayzeile



Lautsprechartaste drücken.  
*Freisprechen ein.*  
*Leitungs-Lampe ein, d.h. Leitung wird  
belegt*

oder

**oder**



Hörer abheben.  
*Leitungs-Lampe ein, d.h. Leitung wird  
belegt*

K:  
Bitte Rufnummer wählen



Keypad- Information eingeben

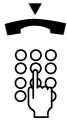
**oder**

Information über Kurzwahl eingeben

weiter nächste Seite

# Betrieb an Telefonanlagen

## 2. Umschaltung während der Wahlvorbereitung



Telefon im Ruhezustand

27.07.96 18:12

Rufnummer eingeben

722  
Bitte Hörer abnehmen

### Umschaltung auf Keypad:



Kurzwahltaste drücken

Kurzwahl-Nr.:  
1=78581007

und



Stern-Taste drücken

K:722  
Bitte Hörer abnehmen

Umschaltung von MFV auf Keypad.  
*Vor der ersten Eingabestelle wird ein „K“  
für Keypad eingefügt*



Keypad-Information eingeben  
*Eingegebene Zeichen und Ziffern wer-  
den angezeigt*

K:722#2468  
Bitte Hörer abnehmen

### Umschaltung auf MFV:



Kurzwahltaste drücken

Kurzwahl-Nr.:  
1=78581007

und



Stern-Taste drücken

722#246826944  
Bitte Hörer abnehmen

*Keypad wird wieder ausgeschaltet, das  
„K“ gelöscht, jetzt eingegebene Ziffern  
werden wieder als Rufnummer behan-  
delt*

72226944  
Rückfrage

Kommt die Verbindung zustande, wird die Keypad-Information in der Anzeige gelöscht, es wird die Rufnummer dargestellt.

# Betrieb an Telefonanlagen

## 3. Umschaltung bei bestehender Verbindung

Die eingegebene Keypad-Information wird solange angezeigt, wie Keypad eingeschaltet ist. Wird die Keypad-Information durch eine Display-Nachricht (Anzeige ca. 5 Sek.) überschrieben, ist sie anschließend gelöscht. Es wird aber weiterhin „K“ für Keypad angezeigt.



Sie führen ein Rückfragegespräch  
(Verbunden-Menü)

Rückfrage: 0897912822  
Makeln



Kurzwahltaste drücken

Kurzwahl-Nr.: 1=78581007

**und**



Stern-Taste drücken

„K“ vor der ersten Eingabestelle.  
*Achtung-Lampe leuchtet*

K:  
Makeln



Eingabe der Zeichen und Ziffernfolge  
über die Wähltastatur

*Eingegebene Zeichen und Ziffern werden als Keypad-Information ausgesendet*

K:#246813579  
Makeln

### Zurückschalten:



Kurzwahltaste drücken

K:  
Makeln

**und**



Stern-Taste drücken

Kurzwahl-Nr.: 1=78581007

Anzeige: Ausgangszustand

Rückfrage: 0897912822  
Makeln

# Generelle Löschraktionen

## Zurücksetzen in den Lieferzustand

Das Zurücksetzen in den Lieferzustand ist nur bei ausgeschalteter Anrufumleitung möglich. Mit dieser Prozedur können Sie folgende Einstellungen und Eingaben

a) in den Lieferzustand zurücksetzen

- Anklopfen
- Identifizierung kommend
- Identifizierung gehend
- Sperren
- Lautstärke Lautsprecher/Hörer
- Tonruf
- Displaykontrast
- Anzeige Entgeltzähler
- Konfiguration Hauptanschluß
- Displayanzeige Deutsch
- Rufverzögerung

b) löschen

- Entgeltzähler
- Mehrfachrufnummer (MSN)
- Kurzwahlspeicher
- Direktrufnummer
- Erweiterte Wahlwiederholung
- Tarifeinheitenfaktor

Das Paßwort müssen Sie mit einer eigenen Prozedur löschen (siehe Seite 20)!



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96 19:24



SET-Taste drücken.  
SET-Lampe an

Service: Kennziffer ?  
Nr.



Ziffer 1 eingeben

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

**Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:**



Paßwort eingeben

**und**



OK-Taste drücken

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



Ziffern 2 - 5 - 0 nacheinander eingeben

Initialisierung Nr.:  
250 oder beenden mit OK



OK-Taste drücken.  
*Quittungston als Bestätigung ertönt. Alle Programmierungen sind zurückgesetzt. Alle Speicher sind gelöscht*

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



OK-Taste drücken.  
SET-Lampe aus  
(Basis-Menü)

12.01.96 19:24



# Generelle Löschfunktionen

## Löschen aller Speicher

Mit dieser Prozedur können Sie folgende Speicherinhalte löschen:

- Entgeltzähler
- Kurzwahlspeicher
- Direktrufnummer
- Erweiterte Wahlwiederholung

Darüber hinaus wird eine eingeschaltete Sperre des Telefons ausgeschaltet.



Telefon im Ruhezustand  
(Basis-Menü)

12.01.96

19:24



SET-Taste drücken.  
*SET-Lampe an*

Service Kennziffer ?  
Nr.



Ziffer 1 eingeben

**Nur wenn ein Paßwort programmiert wurde:**



Paßwort eingeben

Bitte Paßwort eingeben  
Weiter mit OK

**und**



OK-Taste drücken

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



Ziffern **2 - 5 - 8** nacheinander eingeben

Initialisierung Nr.:  
258 oder beenden mit OK



OK-Taste drücken.  
*Quittungston ertönt.  
Alle Speicher sind  
gelöscht*

Initialisierung Nr.:  
oder beenden mit OK



OK-Taste drücken.  
*SET-Lampe aus  
(Basis-Menü)*

12.01.96

19:24

# Allgemeine Hinweise

## Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen u.U. Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst beheben können.

Außergewöhnliche Betriebszustände werden durch Displayanzeigen und/oder optische Meldungen wie z.B. die rote Achtung-Lampe signalisiert.

Sollte die rote Achtung-Lampe leuchten, sehen Sie bitte in der Statusliste nach, ob eine der dort aufgeführten Einstellungen mit Ihrem Fehlerbild korrespondiert.

Ihr ISDN-Anschluß ist mit einem Abschlußgerät der Deutschen Telekom versehen. Zur Energieversorgung dieses Abschlußgerätes ist es mit dem Stromnetz Ihres(r) Hauses/Wohnung verbunden. Bei Stromausfall ist daher Ihr Telefon **nicht betriebsbereit**. Kontrollieren Sie in diesem Fall die Haus-/Wohnungssicherung bzw. warten Sie auf die Einschaltung der Netzspannungsversorgung durch das Elektrizitätsversorgungsunternehmen.

Was tun, wenn ...

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Hörer abgehoben kein Wählton	Stecker der Anschlußschnur nicht richtig gesteckt  Stromausfall	Stecker an der Telefonsteckdose und am Telefon kontrollieren  Netzspannungsversorgung wiederherstellen
keine Displayanzeige	Displaykontrast falsch eingestellt  Stecker der Anschlußschnur nicht richtig eingesteckt  Stromausfall	Displaykontrast einstellen  Stecker an der Telefonsteck- dose und am Telefon kontrollie- ren  Netzspannungsversorgung wiederherstellen.
keine Wahl möglich	Telefon gesperrt. Achtung-Lampe leuchtet	Telefon entsperren (Service-Menü)
Datum/Uhrzeit falsch oder nicht angezeigt	Stromausfall  Stecker der Anschlußschnur nicht richtig eingesteckt	Netzspannungsversorgung wiederherstellen  Stecker an der Telefonsteckdose und am Telefon kontrollieren  Nach dem ersten Telefonat wird Datum/Uhrzeit wieder richtig angezeigt

weiter nächste Seite

## Allgemeine Hinweise

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht	Mikrofon ist abgeschaltet. (Stummschaltung ein) Mikrofon-Lampe ist an	Mikrofon einschalten (Stummschaltung aus)
kein Tonruf	Tonruf-Lautstärke ist auf „0“ gestellt	Tonruf-Lautstärke einstellen
Rufumleitung lässt sich nicht programmieren	primäre Mehrfachrufnummer ist nicht programmiert	Mehrfachrufnummer programmieren (Grundeinstellung)
keine Anrufe	Anrufumleitung ist eingeschaltet	Anrufumleitung ausschalten

In wirklich außergewöhnlichen Fällen kann es helfen, wenn Sie den Stecker der Anschlußleitung ziehen und wieder einstecken (Reset der Software).

Öffnen Sie das Telefon auf keinen Fall selbst. Können Sie einen Fehler nicht selbst beheben, steht Ihnen unser T-Service unter der Rufnummer 1171 bzw. 01171 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie ein Leistungsmerkmal des ISDN versehentlich mit Ihrem Telefon aktivieren wollen, das Sie bisher nicht bei der Deutschen Telekom beauftragt haben, werden Sie durch folgende Displayanzeigen darauf aufmerksam gemacht.

Displaymeldung	Ursache
Service nicht verfügbar	gewähltes Leistungsmerkmal nicht beauftragt

## Allgemeine Hinweise

### Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, **niemals** mit einem **trockenen** Tuch.

**Vermeiden Sie bitte die Verwendung von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.**

### Zulassung

Das ISDN-Telefon Europa 11 ist vom „Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation“ zugelassen und darf somit an allen ISDN-Mehrgeräteanschlüssen und ISDN-Telefonanlagen betrieben werden.

### CE-Zeichen

**CE 0188 X**

Dieses Zeichen bedeutet, daß die dazugehörige Telekommunikationseinrichtung zur Anschaltung an nationale und an europäisch harmonisierte Anschlüsse zugelassen ist.

Das Gerät darf im europäischen Wirtschaftsraum (ausgenommen Frankreich) in Verkehr gebracht, an den vorgesehenen Anschlüssen angeschaltet und in Betrieb genommen werden.

# Allgemeine Hinweise

## Garantieerklärung

Die Deutsche Telekom AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Garantie von 12 Monaten ab der Übergabe.

Dem Käufer steht zunächst nur das Recht der Nachbesserung zu. Die Deutsche Telekom AG kann, statt nachzubessern, Ersatzgeräte liefern. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum der Deutschen Telekom AG über.

Bei Fehlschlägen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung kann der Käufer innerhalb der Garantiezeit Rückgängigmachung des Vertrages (Wandelung) oder Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen. Der Käufer hat festgestellte Mängel der Deutschen Telekom AG unverzüglich mitzuteilen.

Der Nachweis des Garantieanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantie.

Alle weiteren Gewährleistungsansprüche des Käufers sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder besondere Zusicherung der Deutschen Telekom AG beruhen. Bei Erbringung der Gewährleistung durch unsere Servicestelle behebt diese als garantiepflchtig anerkannte Mängel des Gerätes ohne Berechnung von Nebenkosten. Fracht- und Versandkosten für den billigsten Rückversand innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gehen dabei zu Lasten der Deutschen Telekom AG.

## Service

Sie haben ein modernes Produkt der Deutschen Telekom AG erworben, das einer strengen Qualitätskontrolle unterliegt.

Haben Sie Fragen zum Gerät, wenden Sie sich bitte an die **Service-Hotline** unter der Rufnummer

**0180/ 5 19 90**

Im **Störungsfall** - auch nach der Garantiezeit - steht Ihnen unser T-Service zusätzlich unter der Rufnummer

**01171**

oder unser Personal im T-Punkt gerne zur Verfügung.

## Technische Daten

Standard:	EURO-ISDN
Standard:	EURO-ISDN
Leitungsschnittstelle:	So
D-Kanal-Protokoll:	E-DSS1 nach 1 TR 67
Stromversorgung:	Leitungsgespeist
Leistungsaufnahme:	Betrieb: 400 mW Ruhezustand: 100 mW
Notbetrieb:	Betrieb ohne Netzspannung des Abschlusses (NT) <b>nicht</b> möglich
Abmessungen:	B / T / H: 266 / 201 / 51 mm
Gewicht:	875 g
Umgebungstemperatur:	-5 °C bis +45 °C
Länge der Anschlußschnur:	3 m
Anschlußstecker:	Beidseitig IAE-Steckverbinder
Relais:	Schließer 2polig über 2/3 und 4/5; schaltbare Last 30 W; Schutzkleinspannung (SELV) max. 60 V DC / 30 V AC

# Notizen

# Notizen



# Stichwortverzeichnis

## A

Akustische Signalisierungen .....	1
AKZ .....	78
Amtsholung .....	78
Anklopfen .....	23
Anklopffunktion .....	35
Anklopfton .....	1
Anrufliste	
abrufen .....	46
blättern .....	46
Anrufumleitung	
ein- / ausschalten .....	67
programmieren .....	64
Anschlußschnur .....	5
Anzeige	
eigene Rufnummer .....	32
Rufnummer abschalten .....	41
Rufnummer ferner Teilnehmer .....	33
Audio-Menü .....	24

## B

Basis-Menü .....	9
------------------	---

## C

CE-Zeichen .....	86
------------------	----

## D

Datum / Uhrzeit .....	16
Direktrufnummer .....	69
Displaykontrast .....	16
Displayzeichen .....	4

## E

Entgeltanzeige .....	74
Erhöhung der Hörer-Lautstärke .....	53
Erste Inbetriebnahme .....	15
Erweiterte Wahlwiederholung .....	40

## F

Fehlersuche .....	84
Fehlerton .....	1
Freisprechen einschalten .....	51

## G

Garantieerklärung .....	86
Gespräch parken .....	60

## H

Hörerlautstärke .....	29
Hörschnur .....	5

## K

Keypad .....	80
Keypad-Information .....	81
Konferenz mit 3 Teilnehmern .....	56
Konfiguration ändern .....	77

## L

Lautsprecher	
einschalten .....	52
Lautstärke .....	52
Lautstärke des Lautsprechers .....	24
Lieferzustand .....	7
Löschen	
aller Kurzwahlnummern .....	45
aller Speicher .....	83
einzelner Kurzwahlnummern .....	44

## M

Makeln .....	55
Mehrfachrufnummer	
eingeben / ändern .....	20
Menü-Übersicht	
Konferenz-Schaltung .....	11
Programmierbetrieb .....	11
Telefon in Ruhe .....	12
Verbunden mit einem Teilnehmer .....	12
Verbunden mit zwei Teilnehmern .....	12
Mikrofon abschalten .....	52

## N

Notizbuchfunktion .....	53
Notrufnummern .....	72

## O

Optische Signalisierungen .....	4
---------------------------------	---

## P

Paßwort	
ändern .....	18
eingeben .....	17
löschen .....	20
Programmiersperre schalten .....	19

## Q

Quittungston .....	1
--------------------	---

# Stichwortverzeichnis

## R

Rückfragegespräch .....	54
Rückfrage-Menü .....	10
Rückruf	
aktivieren .....	48
annehmen .....	49
automatisch .....	48
löschen .....	49
Rückrufliste	
abrufen .....	49
blättern .....	50
Rufnummern speichern .....	42
Rufnummernanzeige .....	34
Rufnummernschild .....	6
Rufverzögerung .....	21

## S

Service .....	87
Sprache Displayanzeige .....	16
Status-Anzeige .....	31
Störung .....	84

## T

Tarifeinheitenfaktor .....	75
Ton für ungültige Eingabe .....	1
Tonruf Lautstärke .....	26
Tonruflautstärke einstellen .....	34

## V

Verbunden-Menü .....	10
Vermitteln .....	58
Vollsperrung .....	71

## W

Wahl bei aufliegendem Hörer .....	41
Wählen Kurzwahl .....	43
Wahlvorbereitung .....	37
Wahlwiederholung .....	39

## Z

Zulassung .....	86
Zurücksetzen in den Lieferzustand .....	82
Zweitweckeranschluß .....	30